25. November 2005 • 15. Jg. • Ausgabe 22

3

6

Herausgeber: Ralf-Hellriegel-Verlag · Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt

Fon: 06151/88006-3 • Fax: 88006-59 • Mail: ralf-hellriegel-verlag@t-online.de • Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Weihnachten im Schuhkarton

DER DIESJÄHRIGE HERBSTMARKT der Kreativ-Werkstatt im Eberstädter Bürgerverein brachte weit mehr als 200 Euro ein. Mit

dem Erlös packte die Gruppe für einen guten Zweck über 30 Schuhkartons mit Spielsachen, Kuscheltieren, Süßigkeiten und zwei

Kisten mit Babyartikeln (unser rh-Bild). Hinzu kamen noch viele handgemachte Artikel, wie selbstgestrickte Pullover und Schals. Am

18.11. übergab die Gruppe ihre Pakete der Gemeinde St. Josef. Von dort aus werden sie an Schulen und Kinderheime in die Region

Mediasch nach Rumänien geschickt um den Kindern dort ein fröhliches Weihnachtsfest zu bescheren. Initiatorinnen waren Renate

Aus dem Inhalt

Mühltal Nikolausabend in Frankenhausen

Eberstadt Frische Farbe für

Kindertagesstätte **Darmstadat** Weihnachtsmarkt



Sonderseiten

Weihnachtsmarkt **Eberstadt** Verkaufsoffener Sonntag Eberstadt **Narrenspiegel**

Nächste Ausgabe

9. Dezember 2005

Redaktionsschluß

5. Dezember 2005

Anzeigenschluß

2. Dezember 2005



Bauer, Edith Zimmermann, Gretel Steiger, Hella Müller, Gudrun Ruff, Babs Thies, Babette Schmidt, Renate Krier, Elsbeth Schäfer, Gerty Mohr, Waltraut Pritsch, Ingrid Melk und Edith Pfannenschmidt.

Einkaufsservice für Senioren EBERSTADT (ng). Das Jugendrotkreuz in Eberstadt bietet ab

tung von Ulrich Dächert einen Einkaufsdienst für Senioren und Menschen mit Behinderungen Dezember 2005 unter der Leian. Ab dem 2. Dezember können Interessenten jeden Freitag zwischen 17.30 und 19 Uhr unter der Unser Service ist mit Stern ausgezeichnet. Telefonnummer 06151/592161 ihre Bestellungen einem der Jugendrotkreuzmitglieder mittei-

> Die Auslieferung beginnt samstags ab 10 Uhr und ist aus Zeitund Kostengründen auf Eberstadt beschränkt.

Zudem werden vorerst nur Lebensmittel und sonstige Güter des täglichen Gebrauchs eingekauft. Der Service ist für die Nutzer des Einkaufsdienstes kostenlos, es müssen nur die Einkäufe selbst bezahlt werden.

Das Jugendrotkreuz Eberstadt hofft auf Interesse an der Aktion und freut sich auf zahlreiche Bestellungen.

Tanztee

MÜHLTAL (ng). Die Tanzsportabteilung der SKG Nieder-Beerbach veranstaltet am 11. Dezember ihren 10. Adventstanztee. Beginn ist um 15 Uhr in der Sporthalle der SKG, Saalöffnung um 14.30 Uhr.

Neben gepflegter Tanzmusik wird den Gästen bei Kaffee und Kuchen ein unterhaltsames Programm geboten. Für diese vorweihnachtliche Veranstaltung ist bei freiem Eintritt jeder herzlich eingeladen

Lebendiger Adventskalender

MÜHLTAL (ng). Fast schon Tradition hat der "lebendige Adventskalender" in Nieder-Ramstadt, der vom Ökumeneausschuß veranstaltet wird. Es gibt geschmückte Fenster, eine Aktion und einen Fensterplausch. Die Fenster sind von 17-21 Uhr be-

Beim Fensterplausch gibt es eine kleine Geschichte zu hören oder es werden Lieder gesungen. Danach sind auch dort bis 21 Uhr geschmückte Fenster zu sehen. Fensterplausch und Aktion starten um 17 Uhr.

Termine und Orte: 1.12, Amselweg 10 und 16; 2.12. Kulturhalle Nieder-Ramstadt; 3.12, Zur Eichwiese 74; 4.12., Am Pfaffenberg 5; 5.12. An der Buche 21; 6.12., Kath. Kirche; 7.12. Ev. Gemeindehaus; 8.12. Bohlenmühlenweg 16; 9.12. Steinstraße 25: 10.12. Zur Eichwiese 78: 11.12. Kirchstraße 39A; 12.12. Zur Eichwiese 86; 13.12. Nd.-Beerbacher Str. 2; 14.12. Ev. Gemeindehaus; 15.12. Bachgasse

Basteln zum Advent

EBERSTADT (ng). Am 26.11. werden von 15-17 Uhr in der Stadtmission Eberstadt, Büschelstraße 22, Bastelarbeiten in vorweihnachtlicher Atmosphäre stattfinden. Interessierte, die weihnachtliche Fensterbilder und Banderolen aus Tonpapier unter Anleitung selbst basteln wollen sind herzlich eingeladen.

39; 16.12. Amselweg; 17.12. Bohlenmühlenweg 13; 18.12. Steinstraße 5; 19.12., Ringstraße 9: 20.12.. Stiftstraße 67: 21.12. Nieder-Ramstädter Diakonie, Lazaruskirche; 22.12, Friedrich-

GANZ SCHÖN BEGEHRT.

Jeder will sie haben. Die Traumobjekte in Darmstadt, Eberstadt, Seeheim, Pfungstadt und an der Bergstraße. Zum Kaufen. Zum Mieten. Zum Schönerwohnen. Darum sind wir kontinuierlich auf der Suche nach Häusern und Wohnungen – zum Verkauf und zur Vermietung

Als Ihr fairer und kompetenter Partner in puncto Immobilien, Finanzierungen und Wertermittlung bieten wir Ihnen die gesamte Abwicklung aus einer Hand – von der Werbung bis zum Vertragsabschluss. Rufen Sie uns einfach unverbindlich an - wir beraten Sie gerne.



Georgenstraße 20 D-64297 Darmstadt Telefon: 0 61 51 - 9 51 80 88 Telefax: 06151-9519362 www.daechert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

Offenes Singen zum 2. Advent

EBERSTADT (ng). Am 4. Dezember um 17 Uhr laden die evangelischen und katholischen Gemeinden Eberstadts ein zum "Offenen Singen zum 2. Advent". In diesem Jahr findet die Veranstaltung in der Kath. Kirche St. Georg (Stockhausenweg 50) statt und wird gestaltet von den ökumenischen Chören und Instrumentalensembles aus Eberstadt. Es singt der Kirchenchor der Dreifaltigkeitsgemeinde und St .Josef unter der Leitung von Johannes Pruner, das Eberstädter Frauenensemble unter Julia

Schremmer, der Kirchenchor St.Georg unter der Leitung von Bettina Geißler und das Blockflötenensemble Eberstadt, geleitet von Franziska Perels. Der Organisator des "Offenen

Singens" Kirchenmusiker Stefan Mann dirigiert den Eberstädter Gospelchor, die Eberstädter Bläserey (unterstützt durch CVJM-Bläser) und zum ersten Mal auch den Eberstädter Kinderchor. Auch die Besucher sind herzlich

eingeladen, in die Adventslieder mit einzustimmen. Pfarrer Kern wird mit besinnlichen Texten durch die Veranstaltung führen. Der Eintritt ist frei, die Kollekte am Ausgang ist für die Kirchenmusik in Eberstadt bestimmt.



XXXXXX

Ihre Verkaufsstelle:

Schreib- und Tabakwaren **Assmuss** Heidelberger Landstr. 296 Darmstadt-Eberstadt Telefon 0 6151/5 88 77

Lokalanzeiger Zeitung und mehr









Ihr Mercedes-Benz Partner in Pfungstadt.

Neuwagenvermittlung. Jahreswagen und Gebraucht-

wagen. Service. Originalteile, Zubehör, Shop. Abschlepp-

Mercedes-Benz

Bartmann

Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner

und Vermittler der DaimlerChrysler AG

dienst und Unfallinstandsetzung. Waschanlage.

BIS 23. DEZEMBER 2005 Mit Rahmenprogramm auf der Freilichtbühne

Viele Attraktionen · Über 70 Weihnachtsstände Stände der Partnerstädte · Glasbläser · Holzschnitzer

geöffnet •



Die Geschenkidee: Glühweintasse 2005



Darmstädter Weihnachtsmarkt



Montage 7,15 Euro hinzu. Die Altreifenentsorgung erfolgt

Exklusiv bei uns, Ihrem Volkswagen- & Audi-Partner, erhalten Sie die 2-Jahres-Reifen-Garantie kostenlos. Diese ersetzt Ihnen den defekten Reifen im Schadensfall, z.B. durch Überfahren einer Bordsteinkant oder einem eingefahrenen Nagel je nach Profiltiefe von 10%

Weitere Reifengrößen auf Anfrage. Natürlich erhalten Sie bei uns auch Winterkompletträder!

Winter-Reifen-**Angebot**

in der Größe 185/60 R 14: Marbor Winter Jet

in der Größe 195/65 R 15 T: **70**,-Dunlop SP Winter Sport M3 51,-Marbor Winter Jet **69,-**Pirelli Snow Control

in der Größe 205/55 R 16 T: Dunlop SP Winter Sport M3 118,-127,-Pirelli Snow Sport

in der Größe 155/70 R 13 T: 49,-

Dunlop SP Winter Sport M3 40,-Firestone F 930



Angebote solange der Vorrat reicht. Preis pro Reifen inkl. MwSt.

64297 Darmstadt-Eberstadt, Pfungstädter Str. 65 Telefon 06151/54041-42, Telefax 06151/591305 Mo.-Do. 7.00-17.00 Uhr · Fr. 7.00-15.30 Uhr



HEBERMEHL EISENWAREN

64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4

Telefon 0 61 51/5 48 47 · Telefax 0 61 51/59 24 86

- SPEZIAL-SCHLÜSSELDIENST
- SICHERHEITSBESCHLÄGE ALLER ART
- **SCHLIESSANLAGEN**
- **BEFESTIGUNGSTECHNIK**

WERKZEUGE. SCHLÖSSER ALLER ART, ...UND VIELES MEHR

BSD

Oberstraße 10 · 64297 Da.-Eberstadt Tel. 06151/54384 · Fax 594985

Klar verstehen, was der Lehrer meint Bei Schulproblemen hilft unser spezielles

Unterrichtskonzept: Maßgeschneiderte Nachhilfe, optimal auf jeden einzelnen Schüler abgestimmt. Damit Ihr Kind weiterkommt. Wir informieren Sie gern. Rufen Sie an: Mo.-Fr. 14-17 Uhr.







DIE FRANKENSTEIN-BÜHNE bereitet sich auf die neue Spielsaison vor. Zwei Alt-Darmstädter Lokalpossen von Heinrich Rüthlein stehen Anfang 2006 auf dem Programm: "Die Maibowle" und "Die Villa". Aufführungstermine: 20., 21., 27. und 28.1.06 sowie 3. und 4.2. Aufführungsort ist der Ernst-Ludwig-Saal in Eberstadt. Der Kartenvorverkauf beginnt am 10. Dezember, Karten sind erhältlich in der Schaulade, Schwanenstraße 45 in Eberstadt, im Internet unter www.frankenstein-buehne.de und telefonisch unter 06151/501765. (Bild: hf)

Weihnachts-Flohmarkt

EBERSTADT (ng). Die Arbeitsgruppe "Wohnen und Umfeld" des Nachbarschaftsvereins Eberstadt-Süd e.V. veranstaltet am 3. Dezember in der Zeit von 8-14 Uhr im Foyer des Kinderhaus Paradies, Stresemannstraße 5, in Eberstadt einen Weihnachts-Flohmarkt.

Es werden keine Standgebühren erhoben. Die Stellfläche darf nicht größer als ein Tapeziertisch sein und es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß mit sperrigen Gütern sowie mit lebenden Tieren nicht gehandelt werden darf. Die Verkäufer werden gebeten, sich unter Telefon 0176/23524601 rechtzeitig anzumelden.



- NEU-, ALT + INNENAUSBAU
- BEDACHUNGSARBEITEN
- DACHSTÜHLE, GAUBEN ETC. • FASSADEN, ISOLIERUNGEN
- SANIERUNGEN, REPARATUREN
- GEBÄUDEENERGIE-BERATUNG

Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt Telefon: 06151-9479010 · Fax: 9479009 eMail: info@holzbau-daechert.de



ZUM VEREINSVERTRETER-FRÜHSTÜCK hatte der SPD-Ortsverein Eberstadt am 13. Oktober ins Haus der Vereine eingeladen. Wie in jedem Jahr kamen auch dieses Mal wieder zahlreiche Vereinsvertreter aus Eberstadt zusammen. Bei dem üppigen Frühstück, das keinen Wunsch offen ließ, fand sich genügend Zeit zum streßfreien vereinspolitischen Plausch sowie dem Austausch der zukünftig geplanten Aktivitäten in und um Eberstadt.

Aus den Vereinen



SV Eberstadt

Radball

(hf). Die Qualifikationsspieltage zur Hessenmeisterschaft sind in fast allen Nachwuchsklassen angelaufen. Bei den Schülern B fand am letzten Sonntag schon der zweite und damit auch letzte Spieltag statt.

Von den vier gestarteten Mannschaften des SV Eberstadt konnten sich der SVE 1 mit Maximilian Berg/Benjamin Fachar als Tabellenzweiter und der SVE 2 vertreten durch Danilo Walenta/Timo Wehner als dritter der Abschlußtabelle erfolgreich für die Hessenliga qualifizieren.

Die dritte und vierte Mannschaft des SV Eberstadt erreichte in ihrer ersten Saison den sechsten und siebten Tabellenplatz. In der Schüler A Qualifikationsgruppe platzieren sich Tizian Walenta/ Steven Ruff derzeit in der erweiterten Tabellenspitze. Hier finden noch zwei Spieltage statt.

Die Juniorenmannschaft mit Patrick Deidrich/Sven Kropatsch ist derzeit ebenfalls in der Tabellenspitze platziert. Am 10.12. wird in dieser Gruppe der letzte Spieltag ausgespielt.



DIE HÖCHSTE AUSZEICHNUNG, die das Land Hessen an Sportler zu vergeben hat, wurde Anfang November von Innenminister Volker Bouffier in Marburg verliehen. Zehn Athleten, sechs Sportamtsträger sowie die Tischtennismannschaft um Timo Boll und Jörg Rosskopf wurden für ihre außergewöhnlichen sportlichen Leistungen bzw. ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement geehrt. Darunter auch die beiden Eberstädter Sebastian Dehmer und Daniel Simon. Triathlet Dehmer ist Junioren-Weltmeister, Deutscher Meister und war Olympia-Teilnehmer 2004 in Athen. Daniel Simon ist mehrfacher Hessischer und Deutscher Meister und schaffte Anfang dieses Jahres den Sprung in die Schwimm-Nationalmannschaft des Deutschen Behindertensportverbandes. Im Bild (v.l.): Sebastian Dehmer, Volker Bouffier, Timo Boll, Daniel Simon und Jörg Rosskopf.

Grandioser Sieg der Tischtennis-Herren

(hf). Das Spiel gegen Arheilgen in der Bezirksliga Gruppe 3 versprach schon von seiner Tabellensituation vieles. Die 1. Herrenmannschaft der SV Eberstadt hatte sich einiges vorgenommen, da man durch einen Sieg bis auf einen Punkt an den zweiten Platz herankommen könnte. Zu Beginn des Spiels führte Arheilgen mit 4:0, alle Doppel wurden verloren. Doch durch die tolle Stimmung in der Mannschaft und mit Unterstützung der zahlreichen Fans konnte das Spiel 9:6 für die "Ewwerschter" entschieden werden, die somit im Kampf um die Aufstiegsplätze wieder dabei sind.

Angelsportverein Traisa

Lehrgang für Angler

(ng). Der Angelsportverein Traisa veranstaltet einen Kurs zur Erlangung des staatlichen Fischereischeines. Ein Infoabend hierzu findet am 25. Januar 2006 von 19-21 Uhr im Angelheim am Dippelshof statt. Die Termine für den Lehrgang werden an diesem Tag bekannt gegeben. Voraussichtlich liegen die vier Termine im Februar 2006. Wer sich für den Kurs, das Angeln und den Verein interessiert, erhält Auskünfte bei Hans Heisel (Telefon 06151/146139), Horst Petereit (Telefon 06151/148591) oder Oliver Peinelt (Telefon 06151/145501).

TV Nieder-Beerbach

Trampolin, 2. Bundesliga: Spannung bis zum letzten Sprung

(hf). Das Aufeinandertreffen des TV Nieder-Beerbach und der TSG Saar stand für den Gastgeber unter einem schlechten Stern. Der verletzungsbedingte Ausfall von Daniel Bausch schien nicht ersetzbar und damit vorentscheidend zu sein. Sollte Florian Graf ursprünglich nur auf der Ersatzbank Platz nehmen und von dort aus erstmals Bundesligaluft schnuppern, so mußte er nun richtig in die Wertung eingreifen. Zum ersten Mal seit Jahren gab Nieder-Beerbach zu Hause die Pflicht mit 98,9:100,50 Punkten ab. Überrascht waren die Gastgeber aber dann doch, daß sie mit den drei Kürübungen von Christian und Alexander Bausch und Christoph Tilsner mit jeweils deutlich über 30 Punkten die Grundlage dafür gelegt hatten, bis auf ein Zehntel an die Gäste heranzukommen.

Das Zwischenergebnis setzte Kräfte und Konzentration auf beiden Seiten für ein spannendes Finale frei, in dem beide Mannschaften um den Sieg kämpften und noch zulegten. Mit 348,30:342,60 Punkten blieben die Siegpunkte nach insgesamt 30 durchgeturnten Übungen (alle!) dann doch noch im Odenwald. Damit steht Nieder-Beerbach vor der entscheidenden vierten Runde beim bisherigen Tabellenführer TV Weingarten (Bodensee) am 19. November auf dem dritten Platz. In der Einzelwertung siegte Christian Bausch (92,80 Punkte) vor seinem Onkel Alexander (90,10 Punkte) und Elisabeth Eichhorn (87,70 Punkte,

Nieder-Beerbach bleibt in der 2. Bundesliga Süd/West (hf). Der TV Nieder-Beerbach bleibt als Vierter auch im kommenden Jahr in der 2. Bundesliga Trampolinturnen Gruppe Süd/West. Ob der Tabellenletzte SV Neuperlach, gegen den der TV Nieder-Beerbach zu Beginn der Saison sehr unglücklich verloren hatte, in die Relegation muss, entscheidet sich erst im März nächsten Jahres. Beim letzten Wettkampf gegen den TV Weingarten (Ravensburg), der mit drei Aktiven aus dem Nationalkader angetreten war um sich für den Aufstiegskampf zur 1. Bundesliga zu qualifizieren, konnten die Odenwälder nicht ganz ihre Leistung aus der Begegnung gegen die Saarländer eine Woche zuvor wiederholen. Nach wie vor ohne den verletzten Daniel Bausch turnend gab es zudem noch je einen Abbruch in Pflicht und Kür. Einzig Verena Bernhardt und Alexander Bausch turnten auch in Weingarten wie in der gesamten Bundesliga-Saison alle Übungen feh-

Morgen (26.) fallen in Mörfelden (Kurt-Bachmann-Halle) drei Endscheidungen im Trampolinturnen auf Landes- und Bundesebene.

TV 1876 Eberstadt **Workshop Step Aerobic-Basic**

(ng). Morgen (26.) bietet der TV 1876 Eberstadt von 15.30 -17 Uhr einen Workshop für Step Aerobic-EinsteigerInnen an. Jungs und Mädels, Männer und Frauen, die schon immer mal in den Unterricht mit der "Plattform" reinschnuppern wollten, sind bei diesem Workshop genau richtig. Step Aerobic ist ein gelenkschonendes Ganzkörpertraining, das vor allem Herz und Kreislauf stärkt. Besprochen, gezeigt und geübt werden Schritte und wie man sie zu einer einfachen Schrittfolge verbindet. Mit Musik und viel Spaß wird eine Choreographie er-

Mitgliedschaft im Verein ist nicht nötig, einfach hinkommen und mitmachen: Jahnturnhalle, Marktstraße 7 in Eberstadt. Alles Weitere vom TVE auch im Internet unter: www.tv-eberstadt.de.



Wer kennt sie nicht... die kleinen Probleme

- in der Wohnung
- im Haus

• auf dem Grundstück

Wir machen das... Von **A** wie Aufräumarbeiten bis **Z** wie Zaunanstrich

Schnell, preiswert, zuverlässig Rufen Sie einfach an: 0 61 51/66 02 66

IHR Haus- und Grundstücks-Service in Darmstadt

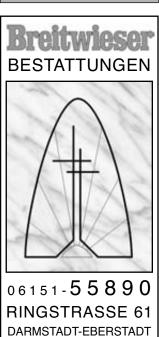


Mendelssohnstr. 5 · 64285 Darmstadt www.service-perfekt-da.de info@service-perfekt-da.de

Verkaufs- und Sammelaktion

EBERSTADT (ng). Morgen (26.) verkauft der CVJM in Eberstadt von 9-13 Uhr Artikel aus der Dritten Welt. An folgenden Orten sind die Stände: Modaubrücke, Post, Sparkasse; EKZ Süd und EKZ Nord. In Nieder-Beerbach wird gegenüber der Bäckerei ein Stand aufgebaut.





An der Flachsröse 7a

64367 Mühltal

Telefon 06151/148558

Telefax 06151/141301

Ersthelfer retten Leben

EBERSTADT (ng). Das Jahresprogramm des Arbeiter-Samariter-Bundes Darmstadt-Starkenburg (ASB) für das Jahr 2006 ist fertiggestellt.

Rund 10 verschiedene Kurse im Bereich der Erste-Hilfe-Ausbildung für Führerscheinbewerber, Schüler, Betriebsersthelfer, Erzieher und Lehrer werden monatlich an der Lehrrettungswache in Eberstadt angeboten.

Sonderschulungen wie die lebenswichtige "Herz-Lungen-Wiederbelebung", Erste-Hilfe Kurse für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter sowie Kurse für pflegende Angehörige runden das Programm ab.

Alle Kurse können von Gruppen, Kindertagesstätten, Schulen, Betrieben und Vereinen natürlich auch "außer Haus" gebucht werden.

Die Termine bei der ASB-Lehrrettungswache können ab sofort beim Arbeiter-Samariter-Bund Darmstadt-Starkenburg unter 06151/5050 oder über E-Mail r.suchland@asb-darmstadt.de abgerufen, sowie auch separate Termine außer Haus für 2006 vereinbart werden.

Hurra, unsere Bücher sind da!



FRÖHLICHE BÜCHER-WÜRMER. Die kleinen Besucher der Kindertagesstätte Stiftstraße Nieder-Ramstadt wurden am 26.10. von der Marionette "Maximilian Mittelbuch" begrüßt. Anlaß für die Feierstunde war die Eröffnung der KiTa-Bücherei. Für die Ausleihe benötigen die Kinder ihre selbst gebastelten Büchereiausweise. Jedes Kind übernimmt somit die Verantwortung für das ausgeliehene Buch und übt sich so im sorgsamen Umgang damit. Es stehen Sach-, Kinder-, Märchen-, Backund Bastelbücher zur Verfügung.

in Frankenhausen MÜHLTAL (GdeM). Am 2. Ad-

ventssonntag (4. Dezember) findet ab 15 Uhr im Gasthaus Odenwald in Frankenhausen ein vorweihnachtlicher Seniorennachmittag statt

Für Unterhaltung sowie das leibliche Wohl der Gäste und adventliche Stimmung wird wie immer bestens gesorgt werden.

Gute Noten machen sicher!

■*** Preis gültig bei Anmeldung bis 03.12.2005 für min. 6 Unterrichtsmo Beratung vor Ort: 15.00 - 17.30 Uhr Ober-Ramstadt, Hammergasse 7 / 2.0G, Tel. 06154 - 19 4 18 Pfungstadt, Eberstädter Str. 34-36, Tel. 06157- 19 4 18

für EUR 49.00 ***





Garantiert. Einmalig.

Sonderziehung am 31.12.2005

Ihre Verkaufsstelle: Schreib- und Tabakwaren **Assmuss** Heidelberger Landstr. 296

Darmstadt-Eberstadt Telefon 06151/58877

LOTTO



Kündigungs-Stichtag 30.11.

Vertrauensmann Karlheinz Hermann

Vertrauensfrau Veronika Kehr

Saint-Andre-Straße 11 A · 64372 Ober-Ramstadt

Telefon 06151 52929 · Telefax 06151 953954 Loefflerweg 38 · 64297 Darmstadt

Vertrauensmann Günter Jacoby Telefon 06151 894345 - Telefax 06151 871480

Vertrauensmann Armin Luckey Telefon 06151 953897 · Telefax 06151 953896 Heidelberger Landstraße 181

kommen Sie vorbei. Wir machen Ihnen ein günstiges Angebot.



Auf jeden kommt es an: Blut spenden

MÜHLTAL (ng). Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) möchte ganz besonders junge Menschen dafür gewinnen, Blut zu spenden. Nach wie vor steigt der Blutbedarf. Durch verbesserte und neue Operationstechniken können immer mehr Leiden gelindert, geheilt und Lebensqualität verbessert werden. Blutkonserven sind hierbei unersetzlich. Immer mehr Menschen leiden unter der Krebskrankheit. Bei fast jeder Chemotherapie ist die Gabe von Blut unerläßlich. Jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 68 Jahren (erstmaliges Blutspenden ist bis zum 60. Lebensjahr möglich)

kann Blut spenden. Blutspender helfen anderen und sorgen auch dafür, daß ihnen im Ernstfalle schnell geholfen werden kann. Im Blutspendeausweis des DRK-Blutspendedienstes stehen alle wichtigen Daten zu Person und Blutgruppe, diese können im Falle eines Unfalles sofort weitergegeben werden und so eine schnelle Hilfe ermöglichen. Werde aktiv! Spende Blut. Denn Blutspender tun auch etwas für sich. Kommen Sie zum Termin am 16. Dezember von 16-19 Uhr im Gemeindezentrum in Nieder-Beerbach. Das DRK bittet, daran zu denken, einen Lichtbildausweis mitzubringen.

www.wir-machen-drucksachen.de >>

Nikolausabend in Frankenhausen

MÜHLTAL (ng). Am 6.12. ab 18 Uhr im Hof von Fam. Keller, Römerweg 2 in Frankenhausen, veranstaltet der GTV Frankenhausen den Nikolausabend für die großen und kleinen Mitbewohner des Ortes. Im vorweihnachtlichen Rahmen mit Glühwein, Punsch, Kartoffelpfannkuchen und Rostbratwürsten wartet man gemeinsam auf den Nikolaus. Kleine Stände mit Selbstgebasteltem, Weihnachtsmusik des Posaunenchor Altheim sowie gemeinsam gesungene Weihnachts-

Fr 17h Mädchenjungschar

18.30h Teenager-Club

20.30h Jugendhauskreis

25.11. 16h Rosenkranz

29.11. 6h Roratemesse

1.12. 16.30h Hl. Messe

2.12. 16h Rosenkranz

6.12. 6h Roratemesse

8.12. 18h Eucharistie

18.30h Hl. Messe

dergottesdienst

dergottesdienst

Sa 10h Pfadfindergruppen

Kath. Pfarramt "St. Michael"

vww.gemeinde-st-michaei.de

27.11. 9.15h Hl. Messe m. Kin-

4.12. 9.15h Hl. Messe m. Kin-

17h Vesper m. sakram. Segen

16.15h Beichtgelegenheit

lieder verkürzen die Zeit bis zum Eintreffen des Nikolaus. Dieser wird die Geschenke, die bis zum Morgen des 6.12. bei Fam. Keller abgegeben sind, am Abend verteilen. Besonders freut er sich auf die vielen Gedichte und Lieder, welche die Kinder an diesem Abend für ihn bereit halten.

Kleinanzeigen

ser-Katze, 13J., krank, seit 8.11. vermißt in Mühltal. Tel. 06151/ 6067070, Mobil 0172-6590513

Gut erhalt. Eckbank, gr. Ausziehtisch, 2 Stühle u. pass. Lampe, grau geport, beste Qualität für 50 € abzugeben. Tel. 06151/53469

Belohnung 100 €. Schwarze Per-

LESERBRIEF

Zum Artikel "Abschied von der Modaubrücke" vom 30.9.05

Ich möchte den Eberstädter Mitbürgern, die die Äußerung von Frau Föhrenbach im Artikel vom 30.9.2005 "Abschied von der Modaubrücke" gelesen haben, mitteilen und insoweit richtigstellen, daß niemand wegen eines Einziehgummis nach Darmstadt fahren muß. Kurzwaren gibt es auch in Eberstadt zu kaufen.

> Das Strickstübchen Karin Eller In den Rödern 8 64297 Darmstadt



Allgemeines

Ärztlicher Notdienst Mühltal Den ärztlichen Notdienst von Samstag 8h bis Montag 7h und Mittwoch 14-23h übernimmt: 26./27.11. Dr. Klinger Lindenstr. 20d

2 06151/141212 3./4.12. Dr. Greiner Traisaer Hohlweg 6A **2** 06151/913091

Apotheken

26.11. Frankenstein-Apotheke Heidelberger Str. 85, Darmstadt **2** 06151/312925 27.11. Central-Apotheke

Heidelberger Landstr. 230, Eberstadt **8** 06151/55219 30.11. ab 14.30h Central-Apotheke

Eberstadt **2** 06151/55219 ab 18.30h Engel-Apotheke

Heidelberger Landstr. 230,

Rheinstraße 7-9, Darmstadt **2** 06151/995830 3.12. Heimstätten-Apotheke Heimstättenweg 81c,

2 06151/311811 4.12. Park-Apotheke Heinrichstr. 39, Darmstadt **2** 06151/292292

Darmstadt

7.12. ab 14.30h Burg-Apotheke Seeheimer Str. 8, Eberstadt **3** 06151/55472

ab 18.30h Apotheke Dr. Budde Neckarstr. 14, Darmstadt **2** 06151/24080

Alten-Club Arbeiterwohlfahrt 30.11. 14.30h Seniorennachmittag, Großer Saal

1.12. 10h Gymnastik für Frauen, Brückenmühlensaal 7.12. Badefahrt nach Bad Schönborn, 13.15h Haltestelle Röderstr., Traisa, 13.30h Haltestelle Schloßgartenplatz Nieder-

DRK Nieder-Beerbach

Ramstadt

28.11. 20h Gruppenabend

Kindergruppe "Die Löschzwerge" (8 - 10 J.) alle 14 Tage montags ab 17h Gemeindebücherei N.-Beerbach

FFW Frankenhausen

- Jugendfeuerwehr -

montags ab 19h

Mühltaler Terminkalender

geöffnet dienstags 14.30-16.30h + freitags 14.30-16.30h



Treffpunkt für Christen und Interessierte Mühltal

jeden 1. Sonntag im Monat 10h Frühstücksgottesdienst, sonntags 10h Gottesdienst, Ober-Ramstädter Str. 44 (ERO), in Nd.-Ramstadt, Info-28 147699, www.christentreff.de

Ev. Kirchengem. Frankenhsn. 27.11. 9h Gottesdienst

Ev. Kirchengem. Nd.-Beerbach 27.11. 10.15h Gottesdienst 4.12. 10.15h Gottesdienst m. Gospelchor

Ev. Kirchengem. Nd.-Ramstadt

sonntags 9.30h Gottesdienst, 10.30h Kindergottesdienst 25.11. 19h Taizé-Andacht 27.11. 9.45h Gottesdienst 10.15h Kindergottesdienst 3.12.18h Gottesdienst, Trautheim

4.12. 9.45h Tauf-Gottesdienst 4.12. 10.15h Kindergottesdienst 4.12. 11h Gottesdienst, Waschenbach

Ev. Kirchengemeinde Traisa 27.11. 10h Gottesdienst

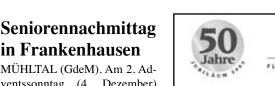
Ev. Landeskirchl. Gem. N.-R. sonntags 18h Gottesdienst

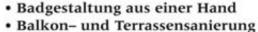
Ev.-Freikirchl. Gem. Mühltal Kulturhalle, Stiftstraße 47 So 9.30h Gottesdienst 16h amerik. Gottesdienst

Do 17.30-19h Gebet f. Kranke



VOLLSPERRUNG. Eine gebrochene Anschlußleitung in Nieder-Ramstadt sorgte am 15.11. für lange Staus auf der B 426/Ober-Ramstädter Straße. Wurde der Verkehr am Abend noch durch eine Ampel geregelt, mußte die Ortsdurchfahrt wegen starker Unterspülung der Straße und der dadurch notwendigen Bauarbeiten schließlich komplett gesperrt werden. Die Reparaturarbeiten dauerten die ganze Nacht an, erst am nächsten Mittag konnte die Ober-Ramstädter Straße wieder für den Verkehr freigegeben werden.





- Fliesenverlegung aller Art
- · Beratung und Verkauf

Wilhelm Ross & Co KG · Eberstädter Kirchstraße 13 64297 Darmstadt-Eberstadt Telefon: 06151 55232 - Fax: 06151 596682 E-Mail: wilhelm.rosskg@t-online.de



in gewohnter Qualität.

Anruf genügt!

Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Fußpflege Irmgard Gerhards Praxis +



Autoversicherung

Wechseln Sie jetzt zur HUK-COBURG! Aus Tradition günstig

Telefon 06151 913416 · Telefax 06151 917069 Kirchstraße 5 · 64367 Mühltal

Telefon 06154 51764

Vertrauensmann Sigbert Teßmer

Traubenweg 118 · 64293 Darmstadt

64297 Darmstadt Als Autofahrer können Sie jetzt sparen. Rufen Sie uns an oder







Privat-Initiative Radball

SCHWANENSTRASSE



Weihnachtliche Geschenkartikel

Bratwürste, Gyros, Zigeunerwurst,

Pommes, heißer Apfelwein und -saft

Waffeln und Kinderpunsch

Schaulade

2 Privatinitiative Radball

Alte Worschtküch'

Kaffeespezialitäten

Silberschmuck, Perlen,

Ellis Silberhütte

Kinderschmuck

Förderverein

Radball

Eberstadt e.V.

6

Blaues Kreuz

VOGELSANG

4

HARMONIE 1889

KAYA

sangverein Männerquartett Darmstadt - Eberstadt

Kaffee-Kiste

Kaffee-Kiste

ELLIs SILBER-HÜTTE

Auch die Eberstädter Geschäftswelt hat ihre Läden weihnachtlich geschmückt und freut sich auf Ihren Besuch!

Der Weihnachtsbaum auf dem Rathausplatz wurde wieder von der Firma Bonhard gestiftet

Weihnachtliche Termine in der ∍Geibel'schen Schmiede 松

1. Adventwochenende

Samstag, 26.11./Sonntag, 27.11.: jew. 14-20 Uhr Kunstmarkt. Die "Eberstädter Spielrunde" stellt sich vor und lädt zum Mitspielen ein.

Samstag, 3.12./Sonntag, 4.12.: jew. 14-20 Uhr Kunstmarkt. Die "Spinnstube" stellt sich den Besuchern vor.

3. Adventwochenende

Samstag, 10.12./Sonntag, 11.12.: jew. 14-20 Uhr Kunstmarkt. Die Darmstädter Arbeitsgemeinschaft "Astronomie und Weltraumtechnik e.V." stellt sich und ihr "Sternenstübchen" vor.

4. Adventwochenende

Samstag, 17.12./Sonntag, 18.12.: jew. 14-20 Uhr Kunstmarkt.

Im Wohnhaus der Geibel'schen Schmiede ist für die Besucher des Weihnachtsmarktes und des Kunstmarktes im 1. Stock ein Café mit Sitzmöglichkeiten eingerichtet. Eine Auswahl an Kuchen erwartet Sie. Der Weinkeller in der Geibel'schen Schmiede ist allen Adventwochenenden ab 14 Uhr geöffnet. Hier finden



Der Eberstädter Weihnachtsmarkt beginnt dieses Wochenende

Von Glühwein und Nikoläusen

saft, Freunde und

städter. Der 21. Weihnachtsmarkt

steht vor der Tür, besinnliche Zeit

mit gebratenen Mandeln, Kunst,

Musik und allerlei Schönem.

Licht in der dunklen Jahreszeit.

EBERSTADT (jas). Kühle Luft, die beim Atmen gefriert, die Schultern zusammengezogen, in der Hand einen heißen Glühwein



Der Eberstädter Weihnachts-

markt beginnt dieses Jahr am

Geibel'schen Schmiede findet wieder der vom Bürgerverein organisierte Kunstmarkt statt. Liebevoll gestalteter Schmuck, Puppen, Keramiken und mehr, vieles handgemacht, gibt es zu bestaunen und zu kaufen.

Nebenan in der

Am Rathausplatz sind nach einem Beschluß der Veranstalter, den Mitgliedern des Ortsgewerbevereins, dieses Jahr keine Stände mehr aufgebaut.

Dafür gibt es eine andere Neuigkeit: Unter dem Dach des Ortsgewerbevereins Eberstadt veranstalten in der Schwanenstraße die anliegenden Firmen Schaulade Ritzert, Goldschmiede Vogelsang und Alte Worschtküch' ein Stück mehr Weihnachtsmarkt. Mit besonderem Augenmerk auf die Kinder. Das Kinderkarussell wird diesmal an der Schwanenstraße/Ecke Heidelberger Landstraße aufgebaut und bis zu den Parkplätzen am Ernst-Ludwig-Saal stehen Zelte. Dort ist dann auch mit dem Auto in dieser Zeit kein Durchkommen. Getränke, Essen, Spiele, Musik – alles, was das Kinderherz begehrt - wird dort aufgebaut sein.

Und so ist auch das Motto dieses Weihnachtsmarktausläufers - ein Herz für Kinder. Hans Ritzert erklärt, sie wollten damit erreichen, daß wieder der Rundlauf gemacht wird, daß es Leben gibt in der Ortsmitte. Und das Leben, das seien doch die Kinder. Wenn die glücklich sind, können wir es alle sein, findet er. Es solle keine Konkurrenzveranstaltung zum Haus der Vereine sein, betont Berthold Vogelsang gegenüber dieser Zeitung, sie wollten einfach einen Akzent setzen mit ihrer Eigeninitiative. Die Zelte, die sie aufbauen lassen, sind zum Teil selbst bestückt, zum Teil vermietet. An Veranstalter, die Angebote für Kinder haben. So ist ein Mieter zum Beispiel die Privatinitiative Radball Eberstadt, die mit Waffeln und Kinderpunsch aufwarten.

Das Projekt für die Schwanenstraße ist relativ kurzfristig zustande gekommen, erzählt Vogelsang. Die Stadt, allen voran Bezirksverwalter Achim Pfeffer, hätten dabei schnell und unbürokratisch geholfen, lobt er. So gibt es jetzt auch noch die Möglichkeit, ein Stück Zelt zu mieten. Wer spontan Interesse hat und etwas für Kinder anbieten möchte, kann sich bei Hans Ritzert, Telefon 06151/57595 melden.

Ritzert hat vor 21 Jahren den Weihnachtsmarkt in Eberstadt initiiert und mit viel Herzblut eine Konzeption erstellt. Später kommt der Ortsgewerbeverein dazu und übernimmt die zeitaufreibende und anstrengende Arbeit. Ritzert bleibt aber immer dabei, es ist ein wichtiger Punkt in seinem Leben.

Jetzt will er es noch einmal wagen und zusammen mit den Freunden und Kollegen dieses Konzept verwirklichen. Der Gewerbeverein sei immer dankbar für Eigeninitiativen, erklärt Vogelsang. Auch bei dieser Idee, hätten sie viel Unterstützung er-

Derweil träumt Ritzert schon bis ins nächste Jahr, da wird es einen Märchenerzähler im Schwanensaal geben, einen Kinderchor und einen riesigen Nikolaus aus Luft und Ballonseide, der in der kalten Nachtluft tanzen wird und Kinderaugen zum Strahlen und eben mit allerlei Schönem Licht in die dunkle Jahreszeit bringen soll...



HNACHTSMARKT EBERSTADT

Der Eberstädter Weihnachtsmarkt findet an den vier Adventswochenenden jeweils von 15 bis 20 Uhr im Haus der Vereine Eberstadt statt. In der Geibel'schen Schmiede, Oberstraße 20, ist der Kunstmarkt zu finden.



I Meister Schmackes

3 Richard Wunderlich

Schnaps, Bier

6 Blaues Kreuz

Fruchtweine und Verkostung

Hausmacher Schlachtung, Getränke,

4 Männerquartett Harmonie

5 Goldschmiede Vogelsang

Schmuck und Accessoires

Schmuck

9 PRÄGE-HUTTE **DES GV EBERSTADT**

Spieß- und Schwenkbraten, Glühwein, Punsch

PAULUS' GLÜHWEIN HÜTTE

10



Vogelfutter, Vogelhäuser

Gewerbeverein Eberstadt

10 Paulus' Glühweinhütte

8 Vogelfreunde 1931

12 **BÄCKEREI KONDITOREI**

13 Zum Goldinen Hirsch

14 *leder*

15

Leberkäs'-Hütte

Metzgerei

Schreiber

16

🖁 st. josef 🖁

PASTADT-EBERS

17

Belegte Spezialitäten, Kaffee, Kakao, Glühwein

II Trüffel Schmunk Schoko-Trüffel, Schoko-Spezialitäten

Münzprägezelt, Weihnachtstaler 2005

12 Bäckerei Hofmann

Weihnachtsbackwaren, Brezeln

13 Zum Goldenen Hirsch

Getränke, Glühwein, kleine Gerichte, Pilze

14 Lederboutique Roth

Lederwaren & Modeartikel

15 Metzgerei Schreiber

Wurstwaren, Leberkäs'-Brötchen

16 Kath. Pfarrgemeinde St. Josef

Basarartikel, Weihnachsbastelei

17 BNI-Verbund

Türkische Getränke und Spezialitäten

18 Pizzeria da Mario

Pizza, Getränke

19 Förderverein Garde und Ballett Kaffee, Kuchen, Käsesuppe, Apfelglühwein, Kochkäs'

20 Fußballfreunde Waldsportplatz Bier, Schnäpse, Glühwein

21 Hobby-Imker Franz Krabatsch Honig, Wachskerzen, Met

22 JVA Fritz-Bauer-Haus Holz- & Hobbyarbeiten, Bilder

Richard Wunderlich

Fußballfreunde Waldsportplatz

20

19 Förderverein Garde und Ballett

ZUR GEIBEL'SCHEN DURCHGANG

TORHALLE HAUS DER VEREINE



Therapieberatung 7 Förderverein Radsport Eberstadt e.V. Pommes, Pfannkuchen, Glühwein, Getränke 22 ARBE der Arbeitstherapie FRITZ-BAUER-HAUS

> 21 **KRABATSCHs IMKER-**HÄUSCHEN

EINGANG ÜBER PARKPLATZ

OBERSTRASSE



















Gewerbeverein spendet Geschenke



AUF DIE REISE NACH RUMÄNIEN gingen am vergangenen Dienstag (22.) Weihnachtspakete des Eberstädter Gewerbevereins. Wie in unserer letzten Ausgabe berichtet, veranstalteten die Pfarrgemeinden St. Josef und St. Georg auch in diesem Jahr wieder die Aktion "Weihnachtsfreude für Kinder in Rumänien". An der Aktion, die vom "Lokalanzeiger" mit unterstützt wird, beteiligt sich der

Gewerbeverein bereits zum dritten Mal. Gesammelt wurden Päckchen mit Nützlichem und Erfreulichem für Kinder in Heimen und Weisenhäusern in der Region Mediasch. Zum Gruppenbild im Kirchhof versammelten sich (v.l.:) Norbert Schöneweiß (Sparkasse Eberstadt), Stefan Würtenberger und Markus Jung (Aktiv-Makler), Ellen Hellriegel (Ralf-Hellriegel-Verlag); vorne: Heike Dietz (Kinderoase), Reiner Dächert (Reiner Dächert Immobilien) und Marita Heinze (Reformhaus Heinze).













Liebe Mitbürger und Gewerbetreibende Eberstadts,

zum 21. Mal eröffnen wir morgen (26.) um 17.30 Uhr auf dem Gelände des Haus der Vereine, sowie der Geibel'schen Schmiede unseren Eberstädter Weihnachtsmarkt.

Als offiziellen Gast dürfen wir dieses Jahr unseren Oberbürgermeister Walter Hoffmann begrüßen.

2005 brachte für Eberstadt einige positive Ereignisse:

1) Nach ca. fünf Jahren Wiederstand gegen den nördlich fahrenden P-Bus, mit Unterschriftenaktionen, Anträgen im Stadtparlament und stetiger Lobbyarbeit wird dieser zum Fahrplanwechsel im November endlich in die Reuterallee verlegt. Dadurch wird eine für Fußgänger und Radfahrer gefährliche Engstelle am Hilse-Eck endlich abgeschafft. Wer die Verkehrssituation vor Ort kennt, wird froh sein, daß kein folgenschwerer Unfall passiert

2) Nach 30 Jahren mehr oder weniger erfolgreichen Versuchen, hat es der Gewerbeverein in Zusammenarbeit mit ProRegio endlich geschafft, eine zusammenhängende Weihnachtsbeleuchtung im Herzen Eberstadts zu installieren. Durch die Stromleitungen der Straßenbahn, die bei der Installation zu erheblichem Kostenaufwand führen, war es nicht einfach, dies zu realisieren. Mein besonderer Dank gilt hier Michael Blechschmitt von ProRegio!

3) Mittlerweile hat sich ja der Weihnachtsmarkt in Eberstadt zur "zweiten" Kerb in der kalten Jahreszeit entwickelt. Man trifft sich, man sieht sich. Wir konzentrieren uns ab diesem Jahr auf das idyllische Gelände im Haus der Vereine und der Geibel'schen Schmiede. Wir bieten Ihnen wieder eine bunte Mischung an kulinarischen Höhepunkten und Geschenkartikeln rund um Weihnachten.

Unsere Gewerbetreibenden, Vereine und privaten Aussteller bemühen sich mit uns, ein weit und breit unverwechselbares Ambiente zu schaffen. Täglich zwischen 17 und 19 Uhr finden unter dem alten Kühlhaus in der Mitte des Marktes musikalische



Darbietungen statt: Vom Gospelchor mit 50 Sängern, über weihnachtliche Bläsergruppen bis zu einem "Stille Nacht" auf Alphörnern gespielt, reicht dieses Jahr die Bandbreite.

Lassen Sie sich an unserer histo-

rischen Münzpräge eine Silberoder Goldmünze prägen. Dieses
Jahr findet sich die "Geibel'sche
Schmiede" aus Anlaß des 20jährigen Jubiläums des Bürgervereins auf einer Seite der Münzen. Auf Initiative einiger
Geschäftsleute finden wir in
diesem Jahr an der Ecke Schwanenstraße/ Heidelberger Landstraße für die Dauer des Weihnachtsmarktes ein schönes Kinderkarussel.

Zum Abschluß möchte ich noch allen Organisatoren und Helfern danken, vor allen Herr Wassmann und meinem Vorstand vom Gewerbeverein Eberstadt, ohne die solch eine Veranstaltung über vier Adventswochenenden nicht möglich wäre. Aber auch unserem Bezirksverwalter Achim Pfeffer und dem Ehepaar Noltemeyer vom Bürgerverein gehört für ihren Einsatz und Mühe unser

So bleibt mir nur noch, Ihnen allen eine schöne Zeit auf unserem Eberstädter Weihnachtsmarkt zu wünschen.

Vergessen Sie auch nicht den Verkaufsoffenen Sonntag am 1. Advent von 13-18 Uhr. Wir würden uns freuen, Sie auch öfter begrüßen zu können!

Michael Knieß
1. Vorsitzender
Gewerbeverein Eberstadt

100. Geburtstag des KZV H29

EBERSTADT (ng). Anläßlich des 100. Geburtstag des Kaninchenzuchtvereins KZV H29 e.V. Eberstadt richtet der Verein die 15. Landesclubschau des Landesverbandes der vereinigten Clubzüchter Hessen-Nassau am 7. und 8. Januar 2006 aus. Die Ausstellung findet in der Waldsporthalle der Sportvereinigung Eberstadt statt. Schirmherr Landrat Alfred Jakoubek wird die Ausstellung am 7. Januar um 11 Uhr eröffnen. Die Öffnungszei-



ten der Ausstellung sind am 7. Januar von 7-20 Uhr und am 8. Januar von 8-16 Uhr. Der Verein rechnet mit bis zu 2.500 Kaninchen, die sich den Preisrichtern stellen werden sowie mit ca. 3.500 Besuchern, Ausstellern und Ehrengästen. Um die immense Anzahl an Kaninchen den Besuchern zeigen zu können, werden die Tiere in der Sportund in der im Keller befindende Tischtennishalle ausgestellt.

Wegweiser werden den Gästen ermöglichen, die einzelnen Clubverbände und Rassen zu finden. Eine reichhaltige Kuchentheke sowie das Angebot der Metzgerei Bradtke sollten jeden Hunger stillen können. Da die 15. Landesclubschau eine sehr große Herausforderung für den kleinen Verein ist, wird die traditionell am Volkstrauertag ausgerichtete Lokalschau im Ernst-Ludwig-Saal nicht stattfinden.

Der Kaninchenzuchtverein KZV H29 e.V. Eberstadt würde sich über eine große Anzahl von Besuchern auf dem Waldsportplatz freuen.





WEIHNACHTSBÄUME AUS DEM SPESSART

Verkauf am 26. + 27.11. sowie ab 3.12. täglich von 10-18 Uhr am Marktplatz Eberstadt

Tannengrün erhältlich · Lieferung von Dekorationsbäumen frei Haus Verkauf: Robert Bonhard

63639 Flörsbachtal · Tel.: 0172/6646088

Eberstadt lädt herzlich ein!

DER WEIHNACHTSBAUM STEHT! Eine stattliche Nordmann-Tanne ziert seit vergangenem Dienstag den Eingangsbereich des Eberstädter Rathausplatzes. Der alljährliche Baumspender Robert Bonhard (mit Kettensäge neben dem IG-Vereine Vorsitzenden Robert Zöller), der mit seinen beiden Mitarbeitern Adolf Born und Jürgen Rosenberger die prächtige Tanne aufstellte, ist bereits seit 20 Jahren Weihnachtsbaum-Lieferant beim Eberstädter Weihnachtsmarkt. "Ich fühle mich mittlerweile in Eberstadt dazugehörig", verriet er dem "Lokalanzeiger". Sein gut bestückten Weihnachtsbaum-Verkaufsstand hat Firmenchef Bonhard übrigens auf dem Eberstädter Marktplatz. (rh)

Papier + Zeichnen Gieselveron Sie suchen ein **Geschenk?** Bei uns finden Sie jede Menge **Anregungen** Bastelartikel Briefpapier Fotoalben Bild-Büro- und Taschenkalender X Schreibgeräte Schreibmappen Verpackungen Servietten Glückwunschkarten und viele Trendartikel Heidelberger Landstr. 202 Wilhelminenstrasse 5 64283 Darmstadt 64297 Darmstadt Telefon 06151/26271 Telefon 06151/504872 Telefax 06151/294626 Telefax 06151/504873

Frische Farbe für St. Josef EBERSTADT (hf). Einmal mehr

Eltern renovieren die KiTa-Gruppenräume

haben die Eltern der Kindertagesstätte St. Josef in Darmstadt-Eberstadt ihre Bereitschaft zum Anpacken bewiesen: Hatten sie bereits im Sommer bei der Verdie notwendige Vorarbeit. Schließlich wurde die neue Farbe aufgetragen. Wer nicht selbst Pinsel und Walze zur Hand nahm, unterstützte die Helfer mit belegten Broten, Salaten oder Kuchen.



STÄRKUNG MUSS SEIN - dann geht's weiter. Die Eltern der Kindertagesstätte St. Josef in Eberstadt machten sich dieser Tage ans Werk und renovierten die Gruppenräume. (Zum Bericht) (hf)

schönerung des Außengeländes mit Hand angelegt, kam nun der Innenbereich an die Reihe. Jetzt sind die Wände der Gruppenräume frisch gestrichen, der Basteltisch ist vergrößert und die Bauecke hat ein neues Gesicht.

Die Idee, die Räume in der Schwanenstraße zu erneuern und anders zu gestalten, hat Kinder und Eltern gleichermaßen angesteckt. Gemeinsam wurde überlegt und beraten, bereits Tage zuvor alles ausgemessen und das Material eingekauft. Eifrige Hände räumten die Möbel aus und leisteten - gerüstet mit Klebeband, Leiter und Abdeckfolie -

Durch das Engagement der Eltern wurde die Renovierung der Gruppenräume an einem Wochenende abgeschlossen, so daß die Kindertagesstätte am darauffolgenden Montag wie gewohnt öffnen konnte.

Einen Ausgleich für diesen außergewöhnlichen Wochenendeinsatz – verbunden mit einem Dankeschön an die Eltern - bieten die offenen Samstage im Advent: Dann betreuen die Erzieherinnen die Sprößlinge von 9-14 Uhr im Kindergarten, während die Eltern in Ruhe ihre Weihnachtseinkäufe erledigen kön-

Nikolaus-Aktion vom 22.11.-6.12.2005

20% Rabatt

auf Nachtwäsche und Homewear für Sie und Ihn

> Große Auswahl an Schlafanzügen, Nachthemden, Bademänteln und Hausanzügen

Dessous · Wäsche · Homewear · Bademode

DARMSTADT • Wittichstraße 4 • Telefon (06151) 819431 Montag-Freitag 10-18 Uhr • Samstag 10-14 Uhr EBERSTADT • Heidelberger Landstr. 190 • Tel. (06151) 1010957 Montag-Freitag 9-13 und 14-18 Uhr • Samstag 9-13 Uhr EINHAUSEN • Mathildenstraße 26 • Telefon (06251) 52456 Montag-Freitag 10-13 und 14-18 Uhr • Samstag geschlossen

Heidelberger Landstraße 247 64297 Darmstadt-Eberstadt Telefon 06151/56061 · Telefax 595988 www.baumann-foto.com

Freude an schönen Schuhen



Heidelberger Landstraße 229 64297 Darmstadt-Eberstadt · Tel. 0 61 51/5 69 48



EBERSTÄDTER TERMINKALENDER



Apotheken 26.11. Frankenstein-Apotheke

Heidelberger Str. 85, Darmstadt **2** 06151/312925

27.11. Central-Apotheke Heidelberger Landstr. 230,

Eberstadt **2** 06151/55219

30.11. ab 14.30h Central-Apotheke Heidelberger Landstr. 230,

Eberstadt **3** 06151/55219

ab 18.30h Engel-Apotheke

Rheinstraße 7-9, Darmstadt **2** 06151/995830

3.12. Heimstätten-Apotheke Heimstättenweg 81c, Darmstadt

2 06151/311811 4.12. Park-Apotheke

Heinrichstr. 39, Darmstadt **3** 06151/292292

7.12. ab 14.30h Burg-Apotheke

Seeheimer Str. 8, Eberstadt **3** 06151/55472

ab 18.30h Apotheke Dr. Budde Neckarstr. 14, Darmstadt **2** 06151/24080

<u>ASB</u>

"Advent ist im

EBERSTADT (ng). Der Advent

ist wie keine andere Kirchen-

jahreszeit eine Zeit der Sinnes-

wahrnehmungen. Die Advents-

bräuche veranschaulichen tiefe

geistliche Erkenntnisse. Eine

"Ausstellung zum Riechen und

Schmecken" die dieses Jahr vom

1. bis 2. Advent in Eberstadt im

Haus der Vereine stattfindet und

vom Ökumenischen Arbeitskreis

Eberstadt angeboten wird, macht

den Reichtum der Tradition zu-

gänglich. Sie beschreibt die Her-

kunft und Bedeutung der be-

kanntesten Bräuche und erfreut

Die Ausstellung läßt erleben: Die

Botschaft des Advent kann man

hören, sehen, riechen, schme-

cken und fühlen. Und es ist eine

wohltuende Botschaft, die den

Menschen heute echte Lebens-

hilfe geben kann. Die Ausstel-

lung wird am Sonntag (27.) um

15 Uhr eröffnet und dauert bis

zum 2. Advent (4.). Sie bietet

samstags und sonntags von 15-

20 Uhr und montags bis freitags

von 17-19.30 Uhr die Möglich-

keit, mitten im Streß der Ad-

ventszeit zur Ruhe zu finden und

sich zu besinnen. Für Gruppen,

die eine Sonderführung außer-

halb der Öffnungszeiten verein-

baren können, vermittelt sie mit

Hilfe eines Quiz Grundwissen

zum Advent.

die Sinne und die Seele.

Dezember"

"ASB-Servicetelefon", werktags zu sozialen Themen wie Essen auf Rädern. Fahrdienste für ältere und gehbehinderte BürgerInnen, Hausnotrufdienst, mobile soziale Dienste, häusliche Krankenpflege und Krankenrückholdienst:

2 0800-1921200 (gebührenfrei) Lebensrettende Sofortmaßnahmen" jeden Samstag 8-16h, Sehtest möglich, ASB-Lehrrettungswache, Pfungstädter Straße 165

Sonderschulung "Erste Hilfe am Hund" für Gruppen und Vereine auf Anfrage, 06151/50530 Lebensrettende Sofortmaßnahmen: jeden Samstag und am

12.12., jew. 8-16h (Sehtest ebenfalls möglich) Erste-Hilfe Kurse (auch f. Betriebsersthelfer) 3./4.12. und

12./13.12., jew. 8-16h Eintägiges Erste-Hilfe Training (auch f. Betriebsersthelfer): 14.12., 8-16h Erste Hilfe für akut erkrankte

und verletzte Kinder, 3.12.,

Frankensteiner Spinnstubb 7.12. 20h Haus der Vereine,

Oberstr. 16, Info-28: 52816 Annette Stahl

Malteser Hilfsdienst

"Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber", jeden 2. und 4. Samstag im Monat, Adelungstr. 41, Info zu o.g. Kursen und zu weiteren Ausbildungsangeboten unter

8 06151/25544 Medikamentenbringdienst mittwochs und an den Wochenenden **2** 06151/22050

Odenwaldklub OT Eberstadt 4.12. Nikolauswanderung, Info-**2** 06151/51635



Christl. Gem. Eberstadt sonntags 10.30h bibl. Vortrag mittwochs 19.30h Bibel- u. Gebetsstunde

donnerstags 19h offener Bibelgesprächskreis

Ev. Christuskirchengemeinde 27.11. 10h Gottesdienst Ev. Dreifaltigkeitsgemeinde

27.11. 10h Gottesdienst 4.12. 10h Ökum. Gottesdienst m. der anglikanischen Gemeinde u. Abendm. 10-11.30h Kindergottesdienst

(ab 4. J.)

Ev. Kirchengem. Eberst.-Süd 27.11. 11h Gottesdienst mit Konfirmanden u. Gospelchor 4.12. 11h Gottesdienst mit der

9.12. 10h Gottesdienst m. Abendm., Kurt-Steinbrecher-Haus

Kindertagesstätte

Ev. Marienschwesternschaft 27.11. 9.30h Ev. Messe mit

Abendmahl 4.12. 9.30h Ev. Messe mit Abendmahl

Ev. Stadtmission Eberstadt sonntags 10h Gottesdienst Kath. Kirche St. P. Canisius

25.11. 16h Eucharistie 27.11. 17.30h Eucharistie

Kath. Kirche St. Georg

25.11. 17.30h Rosenkranz 18h Eucharistie 27.11. 10.30h Eucharistie/Kinderwortgottesdienst 29.11. 17.30h Eucharistie 3.12. 17.30h Firmung

4.12. 10.30h Familiengottesdienst m. Vorstellung der Erst-Kommunionkinder 17.30h Adventskonzert

Kath. Pfarrgemeinde St. Josef

26.11. 17.30h Beichtgelegenheit 18.30h Vorabendmesse 27.11. 9.30h Eucharistie m. Vorstellung der EKO-Kinder/Kindergottesdienst 17h Konzert "Zeitlos"

28.11. 18.30h Eucharistie 30.11. 6h Eucharistie, anschl. Frühstück

Bürgersprechstunde mit dem OB

EBERSTADT (ng). Am 11.12. von 15-17 Uhr findet im Haus der Vereine eine Bürgersprechstunde mit Oberbürgermeister Walter Hoffmann statt.

Im Anschluß ist der OB auf dem Eberstädter Weihnachtsmarkt im Haus der Vereine unterwegs.



Jetzt wieder lieferbar:

DAS DARMSTADTER WEIHNACHTS-RUCH

Ein Lesebuch für die Familie mit Gedichten, Geschichten, Erinnerungen, Volksbräuchen aus unserer Heimat zur Adventszeit, zu Weihnachten, Silvester und Neujahr aus

Herausgegeben von Fritz Deppert. 256 Seiten mit 4 Farbbildern und 9 Fotos. Kartoniert € 19.80.

drei Jahrhunderten.

BUCHHANDLUNG









Fahrradhandel GmbH Heidelberger Landstr. 223 64297 Darmstadt-Eberstadt http://www.luftpumpe.de

info@luftpumpe.de

Mo-Fr 9-18.30 Uhr 9-14.00 Uhr

06151/291884 06151/292739







Basar des CVJM Eberstadt im Ernst-Ludwig-Saal

EBERSTADT (ng). Am 1. Advent (27.11.) veranstaltet der CVJM Eberstadt von 14-19 Uhr seinen Basar im Ernst-Ludwig-

mono Teekannen

Saal. Neben weihnachtlichem Kunsthandwerk gibt es auch selbstgemachte Latwerge, Adventskränze, einen christlichen Büchertisch sowie einen Flohmarkt.

Ebenfalls angeboten werden Waren aus der Dritten-Welt. Auch gibt es Informationen über die Arbeit des CVJM. Zur Stärkung wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Für weitere Informationen steht die Info-Hotline: 06151/591960 zur Verfügung.

Kirchenvorstand treibt Vernetzung voran: Besuch sozialer Einrichtungen

EBERSTADT (hf). Der Vorstand der evangelischen Kirchengemeinde Eberstadt-Süd hat am vergangenen Wochenende verschiedene wichtige Einrichtungen im Stadtteil besucht, um die diakonischen und sozialen Aufgaben vor Ort umfassender wahrzunehmen.

Am Freitagnachmittag (18.) war er zu Gast in der "Kinderinsel", der städtischen Kindertagesstätte mit Kindergarten und Hort. Neben der pädagogischen Arbeit war dort die bauliche Situation ein wichtiges Thema.

Ein Besuch im Jugendzentrum "Go-In" im Keller desselben Gebäudes und ein Gespräch mit der dort tätigen Pädagogin Astrid Keil über Strukturen und Chancen der offenen Jugendarbeit schloß sich an.

Am Samstag morgen fanden Gespräche mit Andrea Stade von der Bauverein AG und Dieter Gimbel vom Nachbarschaftsverein Eberstadt-Süd e.V. statt. Bei einem anschließenden Mittagessen im "Café BAFF" stellte Frau Sotirowski das Projekt Immersatt vor. Am Nachmittag wurde der Kirchenvorstand im Städtischen Seniorentreff im Weidigweg von Frau Hünsche und Ehepaar Fischer über die dortigen Aktivitäten informiert.

Später berichtete Maria Schischkin im Caritas Lokal über das Bund-Länder-Programm "Soziale Stadt", über die Arbeit der Stadtteilwerkstatt zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und die derzeit aktiven

In einem vorläufigen Resumée wurden vom Kirchenvorstand verschiedene Ansätze festgehalten, die bestehenden Vernetzungen voranzutreiben, es wurden Ideen für weitere Besuche gesammelt und die eigenen Möglichkeiten der Mitwirkung in den Blick genommen.













DER BÜRGERPREIS für soziale Dienste, den die Stadt Darmstadt jährlich vergibt, wurde 2005 den seit Jahren im "Gesundheitsprojekt Teestube Konkret" ehrenamtlich tätigen Ärzten zuerkannt. Die Preisverleihung erfolgte in einer Feierstunde am 23.11. im Saal der katholischen Gemeinde St. Josef in Eberstadt. Oberbürgermeister Walter Hoffmann würdigte in seiner Ansprache die Geehrten, die sich um das Gemeinwohl in der Stadt Darmstadt verdient gemacht haben, indem sie sich um soziale Randgruppen kümmern, die in unserer Gesellschaft leider sehr wenig Beachtung finden. Im Bild v.l.: Dr. Evelyn Storch, Dr. Hans Steinmetz, Dr. Axel Kunz und Walter Hoffmann; nicht anwesend waren die Preisträgerinnen Dr. Gudrun Bürgel-Seifert und Dr. Anna-Katherina Schuster-Aust. (Bild: rh)



Kinderoase

Kinder- und Damenmoden

Am verkaufsoffenen Sonntag erwarten wir Sie mit dventsangeboten, Punsch und Christstollen!

DA-Eberstadt · Heidelberger Landstr. 228 · Tel. 0 6151/59 42 63



FOTOSTUDIO SMITH

Inh. Arthur Schönbein Heidelberger Landstraße 270 64297 Darmstadt Tel.: 06151/591122

Am 6. Dezember ist ab 15.30 Uhr der Nikolaus zwischen Hilße-Eck und **Foto-Smith unterwegs!**



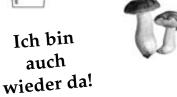
Leckeres zum Aufwärmen

Unser bewährter Holunderpunsch – natürlich ohne Alkohol



Steinpilz-Brühe - cholesterinfrei –

Leckere



...und natürlich alles für die Weihnachtsbäckerei: Mohn, Zitronat, Orangeat, Bittermandeln, Honig, Lebkuchengewürze, Korinthen, Nüsse, Dinkel und Weizenmehl

Reformhaus Heinze





VolksRente - Eine für alle! Volks Rente

Die VolksRente ist die Altersvorsorge mit höchsten staatlichen Fördermöglichkeiten. Profitieren auch Sie von staatlichen Zulagen und möglichen Steuerersparnissen. Rufen Sie uns an und besuchen Sie uns. Wir beraten Sie gern!

Generalvertretung der Frankfurter Allianz **Andreas Witkowski**

Pfungstädter Straße 46 · 64297 Darmstadt-Eberstadt

Tel. 06151/54900 · Fax 591616



Weihnachtsmärkte

Lichtenberg * Adventsmarkt

unterhalb des Schlosses 25.-27. November. Freitag 18-22 Uhr, Samstag 15-22 Uhr, Sonntag 12-21 Uhr. Pendelbusse ab Niedernhausen.

Darmstadt

Weihnachtsmarkt 21. November bis 23. Dezember.

Marktplatz, Friedensplatz, Ernst-Ludwigs-Platz. Öffnungszeiten: Montag - Samstag: 10.30 - 21 Uhr Sonntag: 11-21 Uhr

Bessungen

Weihnachtsmarkt

25.-27. November und 2.-4. Dezember. Forstmeisterplatz. Freitags von 16 - 20 Uhr, samstags und sonntags von 14 - 20 Uhr.



Innenhof Samstag 13-23 Uhr, Sonntag 12-21

Uhr.

Traisa Nikolausmarkt

Nieder-Ramstadt

Weihnachtsmarkt

26. und 27. November,

Bürgerzentrum Nieder-

Ramstadt. 13-19 Uhr,

3. Dezember, Datterichplatz, 15-19 Uhr; Bilderbuchkino im DRK-Heim 15.30 Uhr, 16 Uhr und 16.30 Uhr. 17.30 Uhr Besuch vom Nikolaus.

Ober-Ramstadt > Weihnachts-Austellung

Hobbykünstler stellen vom 2.-5. Dezember im Scheunensaal der Hammermühle aus. Eröffnung 2.12., 19.30 Uhr; Sa-So 10-20 Uhr, Mo 10-18 Uhr.

Weihnachtsmarkt an der Stadthalle, 2.12. 15-21 Uhr, 3.12. 11-18



Der Darmstädter Weihnachtsmarkt 2005 – unterschätzt und doch geliebt

Weihnachtstasse mit einem historischem Szenario

DARMSTADT (jas). Die kleine Pressekonferenz von den Machern des diesjährigen Weihnachtsmarktes, hat das passende Ambiente gewählt: In einem Nebenzimmer des Ratskellers sitzt man schon Auge in Auge mit der zwölf Meter hohen Weihnachts-

Kulturamtsleiter der Stadt. Überhaupt gibt es in diesem Jahr einiges zu feiern. Der Darmstädter Schaustellerverband wird 100 Jahre alt, das Kunstzelt öffnete zeitgleich mit dem Weihnachtsmarkt und am Totensonntag wurde ein Gedenkgottesdienst zum

habe, die Ladenstraßen gleichmäßig zu bestücken. In jedem Abschnitt soll es etwas zu sehen, zu spielen, zu essen, zu trinken geben. Nur an einer Stelle läßt sich das nicht ganz durchhalten: Im Kunstzelt. 110 Künstlerinnen und Künstler stellen aus. Einige



ERÖFFNET. Seit Montag (21.) duftet es auf dem Marktplatz in Darmstadt wieder nach Glühwein, gebrannten Mandeln und Weihnachtsbäckerei. In einer Pressekonferenz, die am 17.11. im "Ratskeller" stattfand, wurde das weihnachtliche Veranstaltungsangebot vorgestellt. (Zum Bericht) (Bilder: rh)

pyramide am Marktplatz. Das gute Stück kommt aus Anaberg, ist mit Figuren aus Darmstadts Historie besetzt, die häufige Berufe der historischen Städter verkörpern, wie Brauer oder Schlosser. Die Pyramide wird seit nunmehr zehn Jahren über dem Brunnen errichtet und das Jesuskind kommt dieser Tage. Es reist aus Dresden an und braucht noch eine Mitfahrgelegenheit, flaxt Heinrich Hausmann, Vorsitzender des Darmstädter Schaustelleverbands.

Mit in der Runde sitzen Walter Breidert, Leiter des Eigenbetriebes Bürgerhäuser und Märkte der Wissenschaftsstadt Darmstadt und Mitveranstalter des Marktes, Karl-Heinz Salm, Stellvertretender Vorsitzender des Schaustellerverbands und Helmut Stütz der Schausteller-Jubiläum abgehalten. Eine bewußt besinnliche Veranstaltung, die sich an christliche Traditionen gebunden hat, wie Hausmann betont.

Die Eröffnung des diesjährigen und erstmals in seiner Geschichte mit 33 Tagen Dauer längsten Weihnachtsmarktes folgte am Montag darauf (21.) Oberbürgermeister Walter Hoffmann übernahm den offiziellen Part und wanderte im Anschluß gleich weiter zum Kunstzelt, das diesmal parallel zum Weihnachtsmarkt eröffnet wurde.

Der Weihnachtsmarkt wird in diesem Jahr von 62 Händlern bestückt, die von der städtischen Markverwaltung unter 235 Bewerbern ausgewählt wurden. Breidert erklärt dazu, daß besonderes Augenmerk darauf gelegen

Aussteller kommen aus den Darmstädter Partnerstädten. Charakteristisch für das Darmstädter Kunstzelt ist, daß hier Profis und Laien einträchtig nebeneinander präsentieren. Dabei gibt es sicher die eine oder andere noch schlafende Perle zu entdecken.

Ein künstlerisches Beiprogramm wird es in diesem Jahr – außer bei der Eröffnung – aus finanziellen Gründen nicht mehr geben.

Kulinarische Genüsse stimmen genauso ein auf die Weihnachtszeit, wie Geschenkartikel und Schmuck. Insgesamt findet Breidert, sei der Darmstädter Weihnachtsmarkt unterschätzt. Mit einer Million Besuchern sei es einer der attraktivsten Märkte, wenn man es ins Verhältnis zur Einwohnerzahl setzt.

Und am Ende stellen die Veranstalter ihre neue Weihnachtsmarkttasse vor.

Dieses Mal bildet das Porzellangefäß ein Szenario ab, das bald historisch sein wird – das Schloß mit einem Stadtmauerrest davor. Neues Motiv an dieser Stelle ist dann demnächst das Kongress-

Gang durch den Advent

DARMSTADT (ng). Am 4. Dezember lädt der Konzertchor Darmstadt um 17 Uhr zum "Gang durch den Advent" in die Pauluskirche ein. Der Schauspieler Walter Renneisen wird durch das Programm führen. Der Konzertchor Darmstadt bringt weihnachtliche Lieder, Madrigale und solistische Lieder zu Gehör. Es spielt und begleitet außerdem das Lehmberg-Quartett. Karten gibt es beim Ticketshop im Luisencenter Tel. 2799999, beim Konzertchor (Tel. 20400), sowie im Internet unter www.konzertchordarmstadt.de.

Seniorenschwof

DARMSTADT (ng). Zum 1. Darmstädter Seniorenschwof wird heute (25.) um 13 Uhr in das Gemeindehaus Kiesstraße 17 eingeladen. Durch das Programm führt Rolf Baakes, die Schirmherrschaft hat Oberbürgermeister Walter Hoffmann übernommen Der Eintritt kostet 5 Euro, der Erlös der Veranstaltung kommt dem Verein für chronisch und krebskranke Kinder e.V. Darmstadt zugute.



GRATULANTEN. Im Jubiläumsjahr des Darmstädter Schaustellerverbandes, der 100-jähriges Bestehen feiert, konnte auch dessen Vorsitzender auf einen "runden" Geburtstag anstoßen. Heinrich "Heini" Hausmann (r.) feierte am 20.11. mit Schaustellerkollegen, seiner Familie und vielen Freunden im Café Bormuth seinen 65. Geburtstag. Unter den Gratulanten: Darmstadts Oberbürgermeister Walter Hoffmann (M.) und Karl-Heinz Salm, Hausmanns Stellvertreter. Charly Landzettel würdigte in einer humorvollen Laudatio das bisherige Lebenswerk des Geburtstagskindes. Der bescheidene Jubilar wünschte sich keine Geschenke von seinen Gästen - bis auf eines: Da im nächsten Jahr das Weihnachtsfest im Sinne der Schausteller ungünstig verläuft - der vierte Advent fällt auf den Heiligen Abend - würde Hausmann den Weihnachtsmarkt 2006 gerne drei Tage früher beginnen. Und siehe da: Der anwesende Stadtrat und zuständige Dezernent Dieter Wenzel sagte dem Gastgeber daraufhin überraschend und spontan zu. Wenns doch immer nur so schnell ginge...

Ab sofort: Ihre Stadtteilzeitung komplett im Internet!

www.ralf-hellriegel-verlag.de



BUCHBESPRECHUNG

Lyrik aus Eberstadt

EBERSTADT (hf). In der kürzlich im Czernik-Verlag erschienen Anthologie "Lyrik – Autoren stellen sich vor", finden sich auch Beiträge der Eberstädter Autorin Gerty Mohr. Ihre Gedichte regen zum Nachdenken an oder lassen den/die Leser/in schmunzeln. Mit Gerty Mohr werden 15 weitere deutschsprachige Autoren vorgestellt, die mit ihrer Lyrik Akzente im hektischen Alltagsleben setzen möchten. Überall im Buchhandel erhältlich. Czenik-Verlag / Edition Lyrik 2/2005, 12,50 Euro, ISBN 3-934960-49-9.

Das Darmstädter Weihnachtsbuch

(ng). Advent, Weihnachten, Silvester und Neujahr - dazu gehören Nikolaus und Christkind, der Lichterbaum, Feuerwerk und Neujahrsbrezel und - immer noch und heute wieder von brennender Aktualität - das Hoffen auf "Frieden auf Erden". Das ist in Darmstadt nicht anders als anderswo, und so spiegeln auch diese Darmstädter Weihnachtsgeschichten neben Ereignissen, die typisch für unsere Stadt sind, die ganze Fröhlichkeit, Besinnlichkeit und Nachdenklichkeit, die zu diesen Festen gehören.

Fritz Deppert, der Herausgeber, hat aus der so reichhaltigen Darmstädter Literatur typische und eindrucksvolle Texte ausgewählt und in unserer Stadt lebende Autoren ermuntert, neue Geschichten für unsere Zeit zu schreiben. So ergibt sich eine wohlausgewogene Sammlung, die die verschiedenen Aspekte, die erinnernden, Weihnachten und Silvester früher und heute, die nachdenklichen und die fröhlichen zusammenfasst und so für jeden Leser ein zu den Dezembertagen passendes Lesevergnügen bereithält: Texte für Kinder und Erwachsene, zum Vorlesen und Selbstlesen, für Darmstädter und Nicht-Darmstädter, Texte aus drei Jahrhunderten, von Autoren, die in dieser Stadt gelebt haben, sie besucht haben, sie verlassen mußten oder mit uns hier leben. Durch die Jahrhunderte entsteht so ein Bild dieser Zeit mit heiligen und unheiligen Geschichten. Die guten, fröhlichen und stimmungsvollen Feste werden beschrieben und die traurigen und düsteren im Luftschutzkeller und in der zerstörten Stadt.

Am Beispiel der Weihnachtszeit spiegelt sich ein Stück der Geschichte unserer Stadt und auch menschlicher Verhaltensweisen. Gleichzeitig wird ein Stück Darmstadt sichtbar, das unverwechselbar ist, auch durch Mundarttexte und alte Rezepte und Bräuche, durch die schönen alten Bilder von Hartmuth Pfeil und alte Fotos aus der Weihnachtszeit. Das Darmstädter Weihnachtsbuch war viele Jahre nicht lieferbar und wurde immer wieder nachgefragt. Jetzt ist ein Nachdruck als "Book

256 Seiten mit vier farbigen Bildern von Hartmuth Pfeil und neun alten Fotos "Darmstadt zur Weihnachtszeit". Verlag H. L. Schlapp, Darmstadt. Nachdruck 2005. Kartoniert 19,80 Euro.

"Circus Waldoni" zu Gast bei "Da Capo" im Dompalast

Ganz großer Zirkus

DARMSTADT/EBERSTADT (ng). Im neuen Dompalast Zelt von "Da Capo" werden die Jugendlichen des "Circus Waldoni" am 14.12. um 14.30 Uhr mit Bewegungs- und Kulturangebote Im Sommer 2005 war Premiere ihrem Varieté-Programm: "Stellanocce" gastieren. Sie danken James Jungeli von "Da Capo" dafür, daß er in großzügigerweise sein Zelt zur Verfügung stellt, um den "Circus Waldoni" und seine Arbeit zu unterstützen. Der Nachmittag im "Da Capo"-Dompalast, der auf dem Karolinenplatz in Darmstadt steht, wird eine Benefizveranstaltung für das

Werkhof e.V., der Beschäftigungsgesellschaft ROPE e.V. für die Jugendwerkstätten und dem "Circus Projekt Waldoni e.V." für haben sich verschieden Träger zu einem gemeinsamen Konzept zusammengefunden, der "Circus Waldoni" wird in einem umgebauten Wagendepot eine Bewegungs- und Kleinkunsthalle ent-

stehen lassen. Zuallererst werden die vielen Gruppen, die im Rahmen des Projektes "Drogen- und Gewaltprävention in Darmstadt" zugunden dazu beitragen, die Veranstaltung mit "Da Capo" soll ebenfalls einen Teil zum Gelingen des Vorhabens beisteuern.

für das erste Varieté-Programm des "Circus Waldoni". Die Jugendlichen des Zirkus haben ein Programm geschaffen, in dem sie ihre außergewöhnlichen akrobatischen und artistischen Fähigkeiten in eine wundersame Geschichte eingebettet darbieten. Der Zirkus hofft für diesen besonderen Nachmittag auf ein volles Zelt und viel Unterstüt-



ZAUBERHAFT. Der "Circus Waldoni" gibt am 14. Dezember eine Benefizvorstellung in Darmstadt. Ort des bunten Geschehens ist der Da Capo-Dompalast auf dem Karolinenplatz. (Zum Bericht) (hf)

Entstehen des Vorhabens "Crea-Tivhof Grenzallee" sein.

Auf einem ehemaligen Bundeswehrgelände in Eberstadt-Süd soll ein Projekt entstehen, wo Zirkuspädagogik, Sozialarbeit, Kunst und Jugendwerkstätten einen Platz finden sollen. Mit der Mobile Praxis gem.GmbH für die Sozialarbeit; dem Bildungswerk der hessischen Wirtschaft, dem sten der Kinder und Jugendlichen im sozialen Brennpunkt Eberstadt-Süd betreut werden, einen Platz finden; Workshops und Ferienkurse werden dort stattfinden können.

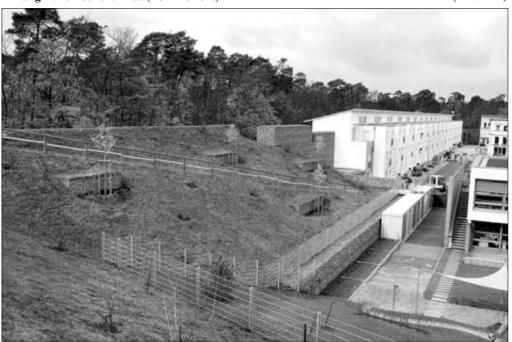
Die Finanzierung dieses Projektes liegt zu einem großen Teil in der Verantwortung des "Circus Waldoni". Private Spender, Sponsoren, Stiftungen werzung, ein beispielhaftes soziales Engagement wird dadurch unterstützt und gefördert.

Die Karten kosten auf allen Plätzen 15 Euro, ermäßigt 10 Euro es gibt sie u. a. im Vorverkauf am "Da Capo"-Zelt. Weitere Informationen kann man im Internet unter www.waldoni.de oder telefonisch unter der Nummer 06257/938965 erhalten.

Ernst-Ludwig-Park wächst und gedeiht



ZUR ERINNERUNG an die frühere Nutzung des Geländes enthüllten die Stadträte Klaus Feuchtinger (l.) und Dieter Wenzel am 17.11. im Ernst-Ludwig-Park eine Gedenktafel. Auch die Grünanlage im Bereich der Lärmschutzaufschüttung wurde fertiggestellt, die Kindertagesstätte wurde bereits Anfang November eröffnet. (Zum Bericht) (Bilder: rh)



DARMSTADT (hf). Zum Gedenken an die in den Jahren 1937-1938 errichtete Ernst-Ludwig-Kaserne wurde am 17. November an einem kleinen städtischen Platz an der Elisabeth-Schumacher Straße eine Gedenktafel enthüllt und der Öffentlichkeit übergeben.

Des weiteren wurde die Grünlage mit Lärmschutzschüttung an der Süd-West Ecke des Plangebiets der Öffentlichkeit übergeben. Die Schüttung bis zu einer Höhe von neun Metern gewährleistet den Schallschutz im Plangebiet gegenüber der Bundesautobahn A5. Durch die sorgfältige Trennung der Baustoffe der Kasernengebäude sowie früheren Befestigungen wurde es möglich, insgesamt 40.000 Kubikmeter mineralischer Bausubstanz in diesen Bereich einzubauen.

Hierdurch wurden insgesamt 4.000 LKW-Fahrten mit den damit verbundenen Belastungen für die Bevölkerung vermieden.

Ergänzt wird die Lärmschutzschüttung durch Gabionenkörbe zum Abfangen von Böschungen und zur Sicherstellung des Lärmschutzes direkt an den Gebäuden. Ein Teil der Lärmschutzschüttung dient der neuen Kindertagesstätte als Freigelände.

Die Anlage fügt sich somit optimal in die städtebauliche Struktur des neuen Siedlungsgebietes ein. Die Baukosten für die Lärmschutzschüttung betrugen insgesamt 410.000 Euro und wurden von der GVD Grundstücksentwicklungs- und Verwertungsgesellschaft Darmstadt mbH im Rahmen der Entwicklung des Ernst-Ludwigs-Parks

übernommen.

Der Text auf der Gedenktafel lautet: "An dieser Stelle wurde in den Jahren 1937-1938 die Ernst-Ludwig-Kaserne errichtet, inder bis 1945 das 2. Batallion des Infanterieregiments 115 untergebracht war. Sie war benannt nach dem letzten Darmstädter Großherzog Ernst-Ludwig (1892-1918), dem Schirmherr des Regiments. 1945 bis 1996 diente sie Einheiten der US Army als Quartier. 2003 ist mit dem Bau einer Wohnsiedlung begonnen worden, die den Namen ,Ernst-Ludwig-Park' trägt. Die mineralische Bausubstanz der Kaserne wurde vor Ort zerkleinert und hier in den rund 40.000 Kubikmeter umfassenden Lärmschutzwall eingebaut."

Auch die Kindertagesstätte im Neubaugebiet Ernst-Ludwig-Park wurde eröffnet. "Großzügig sollte sie sein, ein freier Geist sollte sie durchwehen." Diese Idee des Architektenbüros Zimmermann, Leber, Feilberg prägt das Bild der Kindertagesstätte im Neubaugebiet im Darmstädter Ernst-Ludwig-Park. Dort leuchtet seit kurzem ein rötlich-brauner Holzbau mit Lamellenstruktur, der auf einer Hauptnutzfläche von 689 Quadratmeter Platz bieten soll für 96 Kinder zwischen zwei und zwölf Jahren. Am 4.11. ist das Haus von der Bauverein AG, der zuständigen Dezernentin Daniela Wagner und dem Darmstädter Architektenbüro Zimmermann, Leber, Feilberg offiziell eröffnet worden. Die von der Stadt beauftragte Bauverein AG hat das Projekt "in einer Bauzeit von weniger als zwölf Monaten realisiert", sagte Hans-Jürgen Braun, der Vorstandsvorsitzende der Bauverein AG. Das Investitionsvolumen des zweigeschossigen Gebäudes betrug rund 1,8 Millionen Euro. Ungewöhnlich sei die Bauweise, ein Holzmassivbau mit begrünter Dachterrasse, so Braun. Ein Atrium sorgt dafür, daß Außenräume und Innenräume ineinander greifen. Wie Daniela Wagner erläuterte, werde mit dem Zuzug von 1.025 neuen Bewohnern in das Wohngebiet Ernst-Ludwig-Park gerechnet. Es gebe dort überdurchschnittlich viele Familien mit Kindern, sagte Wagner. Sowohl im Hortbereich, als auch bei der Betreuung von Kindern unter drei Jahren herrschte in der Heimstättensiedlung bislang "ganz klar Nachholbedarf".

13. Bessunger Weihnachtsmarkt auf dem Forstmeisterplatz an der Brunnebütt

DARMSTADT (ng). Oberbürgermeister Walter Hoffmann wird heute (25.) um 17 Uhr den 13. Bessunger Weihnachtsmarkt auf dem Forstmeisterplatz im Herzen Bessungens eröffnen. Am ersten und zweiten Advent, freitags von 16-20 Uhr, samstags und sonntags von 14-20 Uhr sind die Verkaufsstände offen, um abseits vom Trubel der großen Märkte in Ruhe einen vorweihnachtlichen Einkaufsbummel unternehmen zu können.

Zur Tradition geworden ist der tägliche Besuch des Nikolaus gegen 18 Uhr ebenso wie Musikdarbietungen unterschiedlicher Chöre und Musikgruppen.

Auch in diesem Jahr ist auf dem Weihnachtsmarkt für Groß und Klein wieder eine bunte Palette von Angeboten vorhanden: An insgesamt 11 Ständen findet man Blumenschmuck und Adventssträuße, Kunsthandwerk, Spielzeug, Bessunger Fotos, Kalender, Schmuck, weihnachtliche Bücher und CDs, Edelsteine, Kerzen, Baumschmuck, Stricksachen, Plätzchen, Honig, Marmelade, Eine-Welt-Produkte, Steinzeug, indisches Kunsthandwerk, handgefertigte Tonwaren aus Tunesien und Italien. Für das leibliche Wohl wird auch bestens gesorgt sein.

Ausrichter des Marktes ist die Interessengemeinschaft Bessunger Weihnachtsmarkt unter der Leitung von Katharina Lopuszanska (Nachfolgerin von Doris Seel). Die Gruppe steht Interessierten, die mit Idealismus und Spaß an der Freud' Weihnachtsmarkt in Bessungen machen wollen, jederzeit offen. Interessenten wenden sich an Katharina Lopuszanska, Tel. 06151/710304 oder 0171/8648512, Fax 9303579.



ERFREULICHEN ZUSPRUCH finden die Darmstädter Nachtwächtergänge, ins Leben gerufen und durchgeführt von Peter Dinkel (Bild). Umrahmt von Geschichte und Geschichtchen geleitet er seine Gäste etwa 90 Minuten lang zu historischen und interessanten Orten. Zum Abschluß gibt es dann eine kabarettistische "Babbelstund" im, vom und mit dem Bockshaut-Bühnchen. Die nächsten Termine: 27.11., 18 Uhr; 6.12., 19 Uhr; 4.12., 18 Uhr; 11.12., 18 Uhr; 18.12., 18 Uhr. Treffpunkt ist jeweils zwischen Stadtkirche und Bockshaut-Arkade. Teilnahmepreis: 7 Euro pro Person. Auch Sonderführungen sind nach telefonischer Vereinbarung unter 06150/187676 möglich. (Bild: hf)

Fränkischer Hotelgasthof Buchenmühle Was-machtman-zwischenden-JahrenAktion

25. Dezember Von 11.30-15.00 Uhr warme Küche. Ab 19.00 Uhr festliches Weihnachtsbuffet inkl. Glühweinempfang. Preis pro Person 24,90 Euro, mit Übernachtung 59,00 Euro.

26. - මට වල කර්ම අ 4 Tage Genießer-Halbpension mit 4-Gang-Abendmenü, inkl. Tischwein, 4x Übernachtung mit Frühstücksbuffet, geführte Wanderung, Nordic Walking. Preis pro Person: 199,- Euro.

Ausführliche Infos erhalten Sie im Hotelgasthof Buchenmühle · Alexandra und Uwe Rühl 97816 Lohr-Steinbach/Buchentalstraße Telefon: 0 93 52/8 79 90 · www.buchenmuehle.com

Helfen ist unsere Aufgabe ...



Erste-Hilfe-Ausbildung in Eberstadt...

- * Für BetriebsersthelferInnen
- * Für FührerscheinbewerberInnen
- * Für Eltern, ErzieherInnen, LehrerInnen
- * Und: Erste-Hilfe am Hund

Arbeiter-Samariter-Bund OV Darmstadt-Starkenburg Pfungstädter Str. 165, 64297 Darmstadt Info- und Service-Telefon: 06151/505-0

Vortrag: Laser statt Brille

(ng). Am 5.12. um 19 Uhr informiert Priv. Doz. Dr. med. Karl-Heinz Emmerich, Direktor der Augenklinik, im Hörsaal des Klinikums Darmstadt, Grafenstraße 9, über neue operative Möglichkeiten in der Augenheilkunde. Kurzsichtigkeit, Weitsichtigkeit

ne erhebliche Sehschwäche. Und nicht immer ist ein zufriedenstellender Ausgleich durch Brillengläser oder Kontaktlinsen möglich.

Im Vortrag wird eine neue, lasergestützte Operationsmethode vorgestellt. Mit dieser Behand-

lung kann ein Augenfehler, etwa die Kurzsichtigkeit, so korrigiert werden, daß eine Brille anschließend nicht mehr notwendig ist. Gegenüber herkömmlichen Verfahren bietet diese Methode entscheidende Vorteile, da die Patienten nach der Operation praktisch schmerzfrei sind und keine Vernarbungen auftreten. Die in den USA entwickelte LA-SIK-Methode wird bereits seit einiger Zeit mit großem Erfolg an der Augenklinik des Klinikums Darmstadt durchgeführt.

Der Vortrag informiert über diese neue Möglichkeit der Behandlung sowie über anderen operative Verfahren, die angewendet werden können, wenn die LA-SIK-Methode nicht angezeigt wird.

Lebensrettende Sofortmaßnahmen

DARMSTADT (ng). Nicht nur für Fahrschüler (notwendiger Schein für Führerscheinklassen A,A1,B und BE), sondern auch für langjährige Fahrer zur Auffrischung, sind die "Lebensrettenden Sofortmaßnahmen am Unfallort" ein wichtiges Thema. Der nächste Kurs findet am Samstag, 26.11. um 9 Uhr im Haus der Johanniter-Unfall-Hilfe (Rudolf-Diesel-Straße 19, Weiterstadt) statt. Um telefonische Anmeldung unter 06155/60000 wird gebeten



DARMSTADT SCHWARZ-WEISS lautet der Titel einer Ausstellung, die am 12.11. im Alten Pädagog in Darmstadt eröffnet wurde. Die 24 Fine Art-Prints der Fotografen Chris Bauer (l.), ihrer Tochter Myriam (r.) und Hans Eger (2.v.r.) sind dort noch bis zum 12. Dezember zu sehen. Eröffnet wurde die Ausstellung von Oberbürgermeister Walter Hoffmann.

STADTMARKETING war das Thema einer Podiumsdiskussion, die am Montag (21.) in der Darmstädter Centralstation stattfand. Eingeladen hatte der Presseclub Darmstadt e.V., am runden Tisch saßen Vertreter aus Kultur, Politik, Handel und Touristik. Darmstadt habe "viel Potential", so die einhellige Meinung, doch dieses würde noch nicht ausschöpfend genutzt und in die Öffentlichkeit getragen. Mehr Werbung müsse vor allem in der Region gemacht werden, eine bessere Koordination innerhalb der Institutionen, die sich um Touristen kümmern, sei dringend notwendig. Neue Im-

pulse in punkto Stadtmarketing könnte es geben, wenn sich die Wissenschaftsstadt Darmstadt von der "Starkenburg Regionale" löst. Mehrere Gründungs-Kommunen sind bereits formell ausgetreten, es kriselt im Verbund. Darmstadts Oberbürgermeister Walter Hoffmann wagte am Montag einen Blick in Richtung Rhein-Main-Gebiet. Darmstadt müsse sich "neu positionieren", Berührungsängste mit Frankfurt abgebaut werden. Schließlich könne Darmstadt nicht nur kulturell durchaus mit der Main-Metropole mithalten. (Bild: rh)

DARMSTADT (pia). Wie die besiegt. In Deutschland lebten Dezernentin des Gesundheitsam- Ende 2004 circa 44.000 mit dem

DARMSTADT (pia). Wie die Dezernentin des Gesundheitsamtes Stadträtin Cornelia Diekmann bekannt gibt, soll am Welt-AidsTag am 1. Dezember daran erinnert werden, daß sich nach wie vor Menschen mit dem HIV-Virus anstecken, dadurch in Not geraten und auch noch an AIDS sterben.

Der diesjährige Welt-Aids-Tag steht unter dem Motto "Gemeinsam gegen AIDS: wir übernehmen Verantwortung für uns selbst und für andere. Betroffene Menschen brauchen unsere Solidarität und Unterstützung."

20 Jahre nach dem ersten Auftreten ist AIDS – trotz medizinischer Erfolge – noch längst nicht

Ende 2004 circa 44.000 mit dem HIV-Virus infizierte Menschen, davon waren etwa 5.000 an AIDS erkrankt.

Stadträtin Cornelia Diekmann informiert zum Welt-Aids-Tag

umfassende Aufklärung der Bevölkerung kann davor schützen. Für weitere Informationen zum Thema HIV steht das ärztliche Personal des Gesundheitsamtes

www.wir-machen-drucksachen.de >>

Die HIV-Infektionen nehmen seit 2002 leider wieder kontinuierlich zu. So registrierte das Robert-Koch-Institut im ersten Halbjahr 2005 1.164 Neuinfektionen, das sind 20% mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Das Risiko, sich mit HIV zu infizieren ist somit wieder gestiegen und nur die konsequente Verwendung von Kondomen und die

am Welt-Aids-Tag und zu den Sprechzeiten dienstags bis donnerstags von 8-11.30 Uhr zur Verfügung. Anläßlich des Welt-Aids-Tages am 1. Dezember bietet das Gesundheitsamt der Stadt Darmstadt und des Landkreises Darmstadt-Dieburg einen kostenlosen anonymen HIV-Test mit ärztlicher Beratung in der Zeit von 8-10.30 Uhr an.



Wohnungsmarkt

von Kaffee und Kuchen durch die

Kerbeburschen und -mädchen an

Senioren (ab 65 Jahre) der Heim-

stättensiedlung. Auf dem Pro-

gramm steht auch ein weihnacht-

liches Theaterstück mit Gesang;

Mitwirkende sind die Theater-

AG und der Kinderchor der FES,

sowie ein Auftritt des Männer-

Ab 17 Uhr eröffnen die Kerbe-

mädchen die BKV-Weihnachts-

bar mit allerlei köstlichen Ge-

tränken im Eingangsbereich der

Ebenfalls ab diesem Zeitpunkt

werden preiswert kleine Speisen

Mitglieder des Vereins bieten

auch in diesem Jahr verschiedene

Weihnachtsbasteleien und kleine

Präsente auf dem schon traditio-

nellen Weihnachtsbasar (im Ein-

gangsbereich der FES, ab 14.30

DIE REIHE "STADTGESCHICHTEN", die seit einigen Jahren

im Sutton-Verlag erscheint, präsentiert die Geschichte deutscher

Großstädte von ihrer Gründung bis zum heutigen Tag. Auch

Darmstadt wurde nun in der lokalhistorischen Reihe bedacht. Am

10. November stellten die Autorin Gabriele Betzin-Weinandt und

Verlagsleiter Sebastian Thiem die Neuerscheinung "Darmstadt.

Eine kleine Stadtgeschichte" in der Buchhandlung Carl Habel vor.

Von den ersten Besiedlungsspuren in der Steinzeit bis zur Steue-

rung der Mars-Sonde Huygens durch die Esoc führt die Autorin

den Leser durch die Geschichte der Heinerstadt. Die Bilder stam-

men von der Darmstädter Fotografin Ursula Muhn. ISBN 3-

89702-870-0, 12,90 Euro, 128 Seiten, 31 Abbildungen. (Bild: rh)

Wenn Sie wissen möchten, was wirklich

in Ihrer Gegend passiert, dann müssen Sie

diese Zeitung lesen!

Vorsicht in der

virtuellen Welt

DARMSTADT (hf). Wo viele

Menschen sind, sind Langfinger

oft nicht weit. Das gilt auch im Internet. Die steigende Beliebt-

heit des World Wide Web lockt

auch Betrüger an. Umso wichtiger ist es, die üblichen Tricks der

Datendiebe zu kennen und bei

der PC-Nutzung auf Sicherheit

zu achten. Dies insbesondere

auch vor dem Hintergrund, daß

mehr als die Hälfte aller Deut-

schen das Internet nutzen, um

sich Informationen zu beschaf-

fen, in virtuellen Geschäften Wa-

ren und Dienstleistungen erwer-

ben, ihre Bankgeschäfte online

erledigen. Wer gut informiert und vorbereitet ist, braucht jedoch

keine Angst vor Datendieben und

Betrügern haben. In einer neuen

Ausgabe der Schriftenreihe "VR

aktuell" werden zu der Thematik

Internet und Banking kurz gefaß-

te und präzise Tips gegeben. Die

Publikation ,, Internet und Ban-

king - mit Sicherheit ein gutes

Gespann" ist kostenlos bei der

Volksbank Darmstadt in der Zen-

trale in der Hügelstraße und in al-

len Stadtfilialen erhältlich

und Getränke angeboten.

chores des SKV Rot-Weiß.

Vermiete 3-Zimmer-Wohnung

im UG eines 3-Fam.-Hauses in Ober-Ramstadt, 90 gm, Küche, Bad, Abstellräume, Sonnenterrasse, Garten, Hof, ab sofort frei. Kaltmiete 700,- €.

Tel. 0 60 53/70 98 61 · Mobil 0171/449 76 31

Seniorenkaffee und Bürgertreff

DARMSTADT (ng). Der Bürgerund Kerbverein Heimstättensiedlung e.V. (BKV) lädt morgen (26.) von 14.30-17.30 Uhr zum traditionellen Seniorenkaffee in das Foyer der Friedrich-Ebert-Schule (FES) ein. In dieser Zeit erfolgt die kostenlose Ausgabe

Es ist wieder soweit: Kuschelwäsche-Zeit!



Fragen Sie uns wir beraten Sie gerne:

SANITÄTSHAUS Georg Behrmann

Schützenstraße 8-10 64283 Darmstadt Tel. 06151/23925

Im ot_z Industriestraße 11 64367 Mühltal (Nieder-Ramstadt) Tel. 06151/3966240 Fax 06151/3966250

Telefon: 06151/23330 www.local-pages.de/halbneun-theate Abendkasse ab 19.00 Uhr sonntags ab 18.00 Uhr

DEZEMBER 2005

Freitag, 2.12., 20.30 Uhr THOMAS REIS "Gibt's ein Leben über 40?" Samstag, 3.12., 20.30 Uhr DIE NACHBARN "Tannenglühn – wenn die

Freitag, 9.12., 20.30 Uhr KABARETT KABBARATZ Hauptsache wir sind alle gesund

Nüsse knacken"

Samstag, 10.12., 20.30 Uhr JENS NEUTAG - "Abgefrühstückt" Sonntag, 11.12., 15 Uhr

Marionettentheater Troll Troll POMPOM UND DAS VERZAUBERTE KÖNIGREICH

Sonntag, 11.12, 19.30 Uhr DHALIA — Celtic dreams and dances

Donnerstag, 15.12., 20.30 Uhr STEVE RISE und FRANK BÜLOW "Gute Töne, schlechte Töne 2"

Freitag, 16.12., 20.30 Uhr DER HEIDELBERGER HARD CHOR "Halb Nev"

Samstag, 17.12., 20.30 Uhr LĂRS REICHOW "Unter Plätzchen"

Sonntag, 18.12., 15 Uhr Kindertheater Die Stromer **DER WASCHLAPPENDIEB**

Freitag, 23. bis Sonntag, 25.12., Fr. + Sa. 20.30 Uhr, So. 19.30 Uhr KABARETT KABBARATZ "Ich find's so schön, wenn der Baum brennt"

VORVERKAUF: Deutsches Reisebüro, Tel.: 06151/29740 Ticketshop Luisencenter, Tel.: 06151/2799999 FRITZ tickets & more, Tel.: 06151/270927



Speisesaal für Wilhelm-Leuschner-Schule Das Kinder-Aktions-Kino präsentiert im



MAHLZEIT! Aus dem "Investitionsprogramm Zukunft, Bildung und Betreuung" des Bundes wurden der Stadt Darmstadt als Schulträger bisher knapp eine Million Euro genehmigt, weitere Gelder sollen – so hofft die Stadt – folgen. Profitiert hat neben anderen die Wilhelm-Leuschner-Schule: Ein Raum wurde für 110.000 Euro zum Speisesaal mit Essensausgabe umgebaut - ein weiterer Schritt in Richtung Ganztagsbetreuung. Am 18.11. wurde die Essensausgabe offiziell übergeben. Die Mahlzeiten werden von einem Catering-Service angeliefert. Auf unserem rh-Bild Schulleiter Fritz Klemann und Schuldezernentin Daniela Wagner mit den Schülern Jonas Häuser und Christian Enders.

Bürgersaal Trautheim "Bibi Blocksberg"

MÜHLTAL (GdeM). Die Jugendförderung der Gemeinde Mühltal veranstaltet am 4. Dezember von 15-18 Uhr das Kinder-Aktions-Kino. Eingeladen sind alle Mühltaler Kinder zwischen 6 und 11 Jahren. Die Kosten betragen 1,50 Euro. Wichtig: Diese Veranstaltung findet ausnahmsweise im Bürgersaal Trautheim, In der Röde 24 statt. Bibi hat zwei Kindern das Leben gerettet und bekommt zur Belohnung eine eigene Hexenkugel.

Doch bei der feierlichen Übergabe läßt die böse Hexe Rabia Bibis Kugel fallen, die in tausend Stücke zerspringt. Nun muß Rabia ihre Kugel Bibi geben. In der aber hat sie ein Geheimnis versteckt. Eine spannende Geschichte beginnt!

Anmeldeschluß für diese Veranstaltung ist der 1. Dezember. Nähere Auskünfte und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei Andrea Haluschka unter Telefon 06151/136845.

Silvester-Party im Tanzsportzentrum

DARMSTADT (ng). Auch in diesem Jahr veranstaltet TSZ Blau-Gold Casino Darmstadt wieder eine große Silvesterparty im Tanzsportzentrum Darmstadt Alsfelder Straße an der Eissporthalle. "All inclusive" ist wieder das Veranstaltungangebot: Eintritt mit Sektempfang, ein dreigängiges Buffet, alle Getränke wie Sekt, Wein, Bier und Softdrinks sind wieder im Gesamtpreis von nur 55 Euro enthalten. Dazu gibt es ein Showprogramm und hervorragende Tanzmusik mit der Tanzband "Die Ronnys". Die Veranstaltung beginnt am 31. Dezember um 20 Uhr. Saaleinlaß ab 19 Uhr. Die Gäste können das Auto zu Hause lassen, denn die Straßenbahn Linie 4 und 5, Haltestelle Eissporthalle, fährt

wieder die ganze Nacht. Kartenvorverkauf ab sofort bei: Horst Rupperty, Grillparzerstraße Tel. 06152/372379, bei Flor Art Loos, Karlstraße, Tel. 06151/45954, sowie montags und donnerstags abends ab 19 Uhr im Tanzsportzentrum.

Autoren-Lesung

DARMSTADT (ng). Am Sonntag (27.) um 15 Uhr liest die Autorin Gerda Maria Lauer im Schlößchen im Prinz-Emil-Garten eigene Texte wie Gedichte und Geschichten. Als Gastleser kommt Ralf Buchinger vom hessischen Rundfunk, in den Pausen singt der Chor der Aumühle. Der Eintritt ist frei, Spenden gehen an die Aumühle Darmstadt.



Uhr) an.

FES.

COSCHÄFTSWELT-INFOS

Kostenloser Fahrzeugsicherheits-Check Werkstatt live

EBERSTADT (ng). Volkswagen Service® ist für alle da – davon können sich Volkswagen Fahrerinnen und Fahrer jetzt live überzeugen: Beim Volkswagen Service-Day "Check iT" am Samstag, 3.12., öffnet das Autohaus Neumann+Kappler seine Werkstatt-Tore und gewährt allen Besuchern einen Einblick in die moderne Werkstatttechnik. Das Highlight ist der Volkswagen

Fahrzeugsicherheits-Check, der an diesem Tag ausnahmsweise kostenlos durchgeführt wird. Gerade, wer seinen Volkswagen schon länger fährt, kann sich hier gratis vom technisch einwandfreien Zustand seines Fahrzeugs überzeugen. Darauf gibt's sogar ein Qualitäts-Zertifikat, das sich auf dem Gebrauchtwagenmarkt als wertvolles Verkaufsargument erweisen kann. Und ein beruhigendes Stück Sicherheit bekommt man auch: Unfallstudien belegen, daß über ein Drittel aller an Unfällen beteiligten Fahrzeuge gravierende technische Mängel aufweisen - der Fahrzeugsicherheits-Check deckt solche Mängel auf. Hochinteressant für Fahrer älterer Modelle ist auch die Jahresinspektion zum Sonderpreis (für alle Volkswagen Pkw ab Bj. 98 und älter), denn damit kommt man automatisch in den Genuß der Volkswagen Longlife-Mobilitätsgarantie -

egal wie alt der Volkswagen ist. "Kleine Reparaturen fix und günstig aus dem attraktiven Expresservice-Angebot" heißt ein weiteres Thema. Ölwechsel, Bremsen service, Auspuffreparatur, Steinschlagschäden in der Windschutzscheibe, Kratzer und kleinere Beulen im Lack? Beim Volkswagen Service-Day kann man sich davon überzeugen, daß moderne Werkstatttechnik hier schnelle und günstige Reparaturlösungen bereit hält.

Samstag, 3.12. von 9-14 Uhr im Autohaus Neumann+Kappler, Pfungstädter Straße 65 in Eberstadt, Tel.: 06151/54041.

UniFonds wird Volks-Fonds

DARMSTADT (hf). In den letzten Jahren ist der Trend nach Anlagemöglichkeiten rasant gestiegen. Investment-Fonds haben sich zu Recht als "Volksprodukt" etabliert.

So wurde jüngst der UniFonds im Rahmen der Volksaktion gemeinsam von Union Investment und Bild.T-Online als neuer ..Volks-Fonds" vorgestellt. Bild.T-Online führt die Volksaktion regelmäßig durch. Alle Volksprodukte stehen für ein attraktives Preis- und Leistungsverhältnis sowie gute Qualität.



DAS SCHÖNSTE KOMPLIMENT für Birgit Boxheimer (Bild) war immer: "Du bist zwar kräftig, hast aber immer tolle Klamotten an und verstehst es, dich perfekt zu kleiden!". Da sie selbst schon immer Trägerin großer Größen ist, weiß sie, wie schwierig es ist, sich modisch, chic und stilsicher und dabei noch kostengünstig anzuziehen. Durch unzählige Diäten wächst die Kleidergröße dementsprechend nach oben oder unten mit - wohin mit den Sachen im vollen Kleiderschrank, die nicht mehr passen oder gefallen? In die Altkleidersammlung? Viel zu schade! Also ab in den Second Hand-Laden - nur leider gibt es da kaum einen in Darmstadt, der Übergrößen in entsprechender Auswahl anbietet. Eine Idee wurde am 10.11. somit Wirklichkeit: "Grand Madame - die Second Hand-Boutique für Übergrößen". Das mit viel Liebe eingerichtete Geschäft von Birgit Boxheimer findet man in der Bessunger Straße 88. Dort kann man von Montag bis Freitag durchgehend in der Zeit von 10-18 Uhr und samstags von 10-14 Uhr nach günstiger, gut erhaltener Damenkleidung stöbern. Gesucht wird immer Kommissionsware in den Größen 42-60, die unter vorheriger telefonischer Terminvereinbarung (Telefon: 06151/1012879) angeboten werden kann.



HÜTTENZAUBER AUF DEM LUISENPLATZ. Auch in diesem Jahr wird die Darmstädter Innenstadt wieder zum Treffpunkt alpenländischer Gemütlichkeit: Auf dem Luisenplatz sind die Türen der Original Tiroler Skihütte für Après-Ski-Fans ab dem 2. Dezember geöffnet. Die Skihütte wird bereits im dritten Jahr von der Agentur staudtevents und der FunCompany in Kooperation mit dem Café DaCarlo betrieben. Rund 200 "Wintersportler" finden hier Platz, die Getränkekarte läßt keine Wünsche offen und harmoniert mit der Après-Ski-Musik - wer will da noch in die Berge? Öffnungszeiten: Täglich ab 17 Uhr, Heiligabend abends geschlossen, 1. + 2. Weihnachtsfeiertag ab 19 Uhr, Silvester ab 21 Uhr. Weitere Infos im Internet unter www.skihuette-darmstadt.de. (Bild: hf)



DIE VOLKSBANK DARMSTADT hatte in der Zeit vom 24.-28. Oktober ihre kleinen und großen Kunden zu einem Rate- und Schätzspiel eingeladen. Zu erraten galt es den genauen Inhalt von Bonbongläsern in den Filialen der Volksbank Darmstadt. Die Teilnahme war groß und die glücklichen Gewinner, die exakt geschätzt hatten oder "nah dran" waren, konnten dieser Tage ihren Preis in der Zentrale der Volksbank Darmstadt, Hügelstraße 8-20, in Empfang nehmen. Über den Hauptgewinn, ein Fernsehgerät, konnte sich Steffen Hennicke freuen. Insgesamt wurden 21 Preise (Benzin- und Buchgutscheine, Sporttaschen, Rucksäcke, Spiele und exklusive Spardosen) verlost. (Bild: hf)

ANZEIGENANNAHME Tel.: 06021/3595-0 Fax: 06021/3595-55



ANZEIGENANNAHME Tel.: 0 69/42 08 50 Fax: 0 69/42 08 54 00

Weihnachtliches für Senioren

MÜHLTAL (GdeM). Wie in jedem Jahr veranstaltet die Gemeinde Mühltal wieder weihnachtliche Seniorennachmittage in den Ortsteilen Frankenhausen (4.12.), Nieder-Beerbach (9.12.), Nieder-Ramstadt (2.12.) und Waschenbach (27.11.).

In Frankenhausen beginnt dieser im Gasthaus Odenwald um 15 Uhr. Im Ortsteil Nieder-Beerbach trifft man sich ab 15 Uhr im Gemeindezentrum. Ins Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt sind die Senioren der Ortsteile Nieder-Ramstadt und Trautheim auch um 15 Uhr eingeladen. Bereits um 14.30 Uhr beginnen die Waschenbacher in der Turnhalle mit Kaffee und Kuchen.

Die Gemeindeverwaltung würde sich freuen, wenn sie an diesen Tagen ein paar Stunden Zeit hätten. Bei Fragen kann man sich an die Gemeindeverwaltung, Frau Rohrbach, unter Tel. 1417-110 wenden.

Ur-Galaxien

DARMSTADT (ng). Morgen (26.) findet um 20 Uhr in der Volkssternwarte Darmstadt e.V., auf der Ludwigshöhe ein Vortrag "Die Suche nach Ur-Galaxien" statt. Im Brennpunkt der extragalaktischen Forschung steht gegenwärtig die Frage nach der Entstehung und Entwicklung von Galaxien. Beobachtungen, die immer entferntere und damit (aufgrund der endlichen Lichtlaufzeit) auch immer jüngere Galaxien aufspüren, sind in diesem Zusammenhang von zentralem Interesse. Der Vortrag stellt die gegenwärtigen Anstrengungen dar, diese entferntesten Galaxien aufzuspüren. Dabei stehen die Beobachtungsmethoden in den verschiedenen Wellenlängenbereichen im Vordergrund. Die Ergebnisse sollen zeigen, wo wir in diesem Forschungszweig zur Zeit stehen.

Eine Anfahrtsbeschreibung findet sich unter www.vsda.de.

BESSUNGER NEUE NACHRICHTEN Lokalanzeiger

Herausgeber, Gestaltung, Satz: Ralf-Hellriegel-Verlag Waldstraße 1 - 64297 Darmstadt Telefon: (0 61 51) 8 80 06-3 Telefax: (0 61 51) 8 80 06-59

Telefax: (0 61 51) 8 80 06-59
E-mail: ralf-hellriegel-verlag@t-online.de

Druck:
Echo Druck und Service GmbH

64295 Darmstadt

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) (verantw

Ralf Hellriegel (rh) (verantw.), Jasmin Görlach (jas) Anzeigen:

Ellen Hellriegel

Grafik: Manfred Schmid

Bilder:
Chris Bauer (cb), Angelika Hain (ah),
Ralf Hellriegel (rh), Lothar Hennecke (he)

Technische Beratung: Henry Schnägelberger Vertrieb:

SZV Logistik GmbH
64295 Darmstadt

Erscheinungsweise:
14tägig, freitags, kostenlos an
alle Haushalte in Bessungen, Eberstad

alle Haushalte in Bessungen, Eberstad der Heimstättensiedlung und Mühltal, sowie an Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt. Anzeigenschluß:

jeweils freitags um 12.00 Uhr

Redaktionsschluß:
jeweils montags um 12.00 Uhr in der

Redaktion vorliegend.

Auflage: ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
Wir speichern personenbezogene Daten
im Rahmen der Geschäftsbeziehungen
und verarbeiten diese innerhalb unseres
Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in
Erfüllung der gesetzl. Verpflichtung.
Leserbriefe veröffentlichen wir je nach
vorhandenem Platz; Kürzungen behalten
wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht bei unseremVerlag.
Nachdruck vorbehalten.

Advent-Shopping mit Laternenumzug

Verkaufsoffener Sonntag

DARMSTADT (ng). Unter dem Motto "Advent-Shopping" laden ProRegio Darmstadt und ihre Mitglieder des Einzelhandels am 27. November zu einem besonderen Ereignis in die Darmstädter Innenstadt ein. Von 13-18 Uhr werden die Geschäfte ihre Türen öffnen und die Besucher mit attraktiven Weihnachtsangeboten überraschen.

Weihnachtliches wird ebenfalls vor der historischen Kulisse von Schloß und Altem Rathaus auf dem Darmstädter Weihnachtsmarkt geboten, der sonntags von 11-21 Uhr geöffnet hat.

Zusätzlich zu den kulinarischen Köstlichkeiten des Weihnachtsmarktes bietet die info darmstadt-Ticketshop Luisencenter bereits ab 14 Uhr für die hungrigen Einkäufer selbstgebackene Waffeln an. Der Erlös aus dieser Verkaufsaktion ist für einen guten Zweck bestimmt. Für Besucher die mit dem Auto in die Innenstadt kommen, besteht außerdem wieder die Möglichkeit, den ganzen Tag für nur drei Euro zu parken.

Neben dem Shopping-Angebot für die "Großen" soll auch den kleinen Gästen an diesem Sonntag ein unterhaltsames Programm geboten werden. Von 13-17 Uhr bietet das City-Carree in der Ernst Ludwig Straße 5 (gegenüber von Bonita, im City Carree 1. Stock) eine Betreuung für Kinder im Alter von vier bis zehn Jahren an. Eltern können hier ihre Kinder für max. drei Stunden bei Betreuern abgeben. Während des Bastel- und Spielangebotes steht eine kostenlose Verpflegung mit Getränken, Obst und Keksen zur Verfügung. Die Kapazität der Gruppe ist auf max. 30 Kinder beschränkt. Um 16.30 Uhr star-

DARMSTADT (hf). Zwischen

Lachen und Weinen liegt bei den

großen Clowns oft nur ein Wim-

pernschlag. So auch bei den Clo-

wn Doktoren, wenn sie auf Visite

bei ihren kleinen Patienten sind.

tet ab info darmstadt-Ticketshop Luisencenter ein Laternenumzug mit eigenen Laternen durch die Darmstädter Innenstadt. Der Weg führt über den Luisenplatz, die obere Rheinstraße weiter zum Herrngarten durch das Schloß und endet im Innhof des Carrees. Um Voranmeldung für den Laternenumzug wird unter Tel. 06151/9515013 gebeten.



"Das Griesheimer Haus" Eine historische Erzählung von Ernst Pasque Im Buchhandel erhältlich für 7,50 €

Winter-Blues

DARMSTADT (ng). Das "Kleine Orchester" hat zeitgenössische Kompositionen, Renaissancestücke sowie klassische und barocke Werke ausgewählt und zu einem sehr abwechslungsreichen Konzert zusammengefügt.

Programm-Mittelpunkt ist Vivaldis "Winter" mit Ute Alpers (Solovioline). Zu Gehör kommt aber auch das Wiegenlied von Brahms mit Martina Zeidler (Sopran) sowie Werke von Rossini, Gabrieli,

Osborne und Maute. Streicherensemble, Blockflötenquartett, Pianist und Sopranistin laden ein zum winterlichen Adventskonzert am 27. November, um 17 Uhr in die Matthäuskirche Darmstadt. Der Eintritt ist frei. Mehr zu diesem Konzert unter www.kleines-orchester.de.

Dr. Schlotterbein und Dr. Tralala dürfen nicht arbeitslos werden

Vergeht den Clown Doktoren das Lachen?

beim Einsatz der Clown Dokto-

ren vornehmen müssen", sagt

Schöffel. Was immer noch viel zu

wenig Menschen wissen, will die

engagierte Marketing- und Kom-

munikationswirtin jetzt ganz ak-

Auf in den Wahlkampf DARMSTADT (jas). Von 100 Delegierten sind 97 gekommen, dazu etliche Parteimitglieder. In der Centralstation ist es am 12.11. ordentlich voll geworden. Ein wichtiger Termin, wie Monika Przibilla von der Unterbezirksge-

Die SPD steckt Ziele und zeigt Richtung

der Centralstation ist es am 12.11. ordentlich voll geworden. Ein wichtiger Termin, wie Monika Przibilla von der Unterbezirksgeschäftsstelle Darmstadt-Stadt, Darmstadt-Dieburg, erklärt, denn es geht um die wesentlichen Eckpfeiler, die für die Partei die Richtung für den kommunalen Wahlkampf im nächsten Jahr vorgeben. Da kann sich niemand leisten zu fehlen, denn alle müssen auf der Straße vertreten können, was hier beschlossen wird. Bürgermeister Wolfgang Glenz eröffnete mit einer Rede den Parteitag und die Vorstellung des Wahlkampfes übernahmen Stadtrat Dieter Wenzel und Hanno Benz. Moderiert wurde von Offenbachs designierten Bürgermeister Hort Schneider. Danach stellte sich die Spitzenkandidatin Sabine Seidler vor. Für den Wahlkampf gibt es einige wenige Änderungsvorschläge am Parteiprogramm, die beschlossen wurden. Ein Punkt dabei ist, daß die Kulturbrücke, die bei der Nordost-Umgehung zwischen Mathildenhöhe und Rosenhöhe entstehen soll, als klares Ziel in das Programm aufgenommen wird. Genauso, wie die Zustimmung zum Flughafenausbau expressis verbis - wie der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Hanno Benz erklärt - mit dem Nachtflugverbot zusammenstehen soll.

Nachtflugverbot. Die Schwerpunkte für Darmstadt stehen unter dem Motto: Perspektiven schaffen, Darmstadt bewegen, das Programm der SPD für Darmstadt selbst, stellt die Frage: Ist alles zufällig? Unter-

gleiten zu dürfen, nicht unbe-

grenzt nachkommen. "Doch viel-

leicht glauben es die Menschen

auch so: Die Clowns sind im Kli-

nikalltag genauso wichtig wie die

richtige Medizin. Sie helfen hei-

Kein Flughafenausbau ohne

teilt in Zukunftskapitel für Darmstadt wie: Zukunft Sozial, Sicherheit, Stadtentwicklung Finanzen, etc., wird deutlich gesagt, was die Partei erreichen will. Zum Beispiel soll der Einzelhandel unterstützt werden und in diesem Rahmen gibt es ein Stadtteilkonzept für Eberstadt und die Aussage, daß der Einzelhandel im alten Bessunger Ortskern wieder stärker ins Blickfeld gerückt werden soll. Von Kindern bis Kultur, von Umweltpolitik bis Umgehungsstraße, dort steht, wie es gehen kann.

Insgesamt wird von einer angenehm produktiven Aufbruchstimmung gesprochen, wie es
Hanno Benz formulierte, ein Parteimitglied sagte: "Hier ist ein
deutliches Aufbruchsignal gegeben worden. Wir wollen stärkste
Fraktion mit einer klaren Mehrheit werden. Das ist das Ziel."
Das Programm im Wortlaut kann

Das Programm im Wortlaut kann man im Internet nachlesen unter: www.wir-bewegen-darmstadt.de



GLOSSE

Früher

Früher war Sonntag, wenn es nach Schweinebraten roch. Weihnachten war, wenn es nach Zimtsternen roch und man an Heiligabend nicht in die Gute Stube durfte, bis das Christkind klingel-

Dezember war, wenn es nach dem ersten Frost Rosenkohl gab. Eine Schreibmaschine war noch eine Schreibmaschine und nicht ein Speicher für alles beherr-

Mai war, wenn es Erdbeeren gab.

schende Worte. Früher wurde eine Woche vor Weihnachten mit Gold- und Silberpapier gebastelt und Ringelchen geklebt, die man als Kette

ans Fenster hing.

Heute verbringt man Weihnachten in südlichen Gefilden und entfaltet am Rande des Swimmingpools ein Plastikweihnachtsbäumchen, um dann mit

einem verzierten Cocktail auf "Merry Christmas and a happy New Year" anzustoßen.

Zum Weihnachtsoratorium gibt es Spargel und Erdbeersorbet. Im Winter geht man Surfen, im Sommer Ski fahren.

Wir schenken uns nix, schenken ist out. Alle Werte sind umge-krempelt.

Laßt doch wieder Weihnachten Weihnachten sein, romantisch, mit Althergebrachtem.

Wie schön wäre es, wenn der Gärtner wieder der Mörder wäre und man den Kindern in der warmen Stube, in der kuscheligen Sofaecke unter einem mit gezuckerten Tannenzapfenkugeln – aus Omas Weihnachtskugelkoffer – geschmückten Weihnachtsbaum die Häschenschule nahebringen

Gertrud Höhenberger

Katalog 2006 Bitte jetzt anfordern!

Bitte jetzt anfordern! Frühbucher-Bonus!



(0 61 51) 42 42 99 www.dpf-reisen.de

AUSSTELLUNGS-STÜCKE ZU SONDERPREISEN!



Kompotherm-Aluminium-Haustür mit Motiv-Verglasung Neupreis 4.121,- €

Sonderpreis 3.090, - €
Inkl. MwSt. ohne Montage
Weitere Modelle
in unserer Ausstellung

Beratung, Planung, Verkauf, Montage

LEUSCHNER
FENSTER · TÜREN · WINTERGÄRTEN
VORDÄCHER · MARKISEN

Heimstättenweg 90 · 64295 Darmstadt Telefon 0 61 51 / 4 63 75 oder 33 92 92 Telefax 0 61 51 / 42 25 14 oder 33 92 91 www.leuschner-fenster-tueren.de Öffnungszeiten: Do + Fr 15-18 Uhr · Sa 10-13 Uhr

Wichtige Rafnammern

♦ Polizeinotruf 110 112 **♦ Feuerwehr/Rettungsleitstelle ♦ Giftnotrufzentrale** 06131-19240 **♦** Krankentransport 06151-19222 ♦ Pflegenotruf (19-7 Uhr) 06151-895511 **♦** Medikamentennotdienst 08 00-1 92 12 00 **♦ Ärztlicher Notdienst** 06151-896669 **♦ Zahnärztlicher Notdienst** 06151-19222

♦ Diakoniestation für ambulante Pflegedienste

0 61 51-15 95 00

♦ ASB-Sozialstation 0 61 51-5 05 60

♦ DRK Sozialstation 0 61 51-9 71 17 11

♦ Pflege- und Sozialdienst Darmstadt

0 61 51-17 74 60 ♦ Behinderten-Fahrdienst 0 61 55-6 00 00

♦ Aids-Beratung (9-17 Uhr)
 ♦ Telefonseelsorge (evanglisch)
 0 6 1 5 1 - 2 8 0 7 3
 ♦ 0 8 0 0 - 1 11 0 1 11

(katholisch) 08 00-1 11 02 22 f (Pro Familia) 0 61 51-4 55 11

♦ Frauennotruf (Pro Familia)
 ♦ Frauenhaus
 0 61 51-4 55 II
 0 61 51-37 68 I4

♦ Kinderschutzbund
 0 61 51-2 10 66 u. 2 10 67
 ♦ Bezirksverwaltung Eberstadt
 0 61 51-13 24 23

♦ Gemeindeverwaltung Mühltal 06151-1417-0

♦ Stadtverwaltung Darmstadt
 ♦ Gesundheitsamt
 ♦ Notdienst der Elektro-Innung
 0 61 51-33 09-0
 0 61 51-31 85 95

Die "Offene Bühne" präsentiert: Erinnerungen an die "Alltagsfliegen"

DARMSTADT (ng). Am 29. November tritt der Darmstädter Kabarettist Peter Dinkel zusammen mit dem Pianisten Manfred Schmidt auf. Mit Manfred Schmidt gründete Peter Dinkel Anfang der 80er Jahre das Duo "Die Alltagsfliegen", die gegen so manchen damaligen Werktags- wie Sonntagsmuff ansummten. Viele Texte, Verse und Volksliederparodien wurden zu Programmpaketen geschnürt, von denen Ausschnitte zu hören und zu sehen sein werden. Außerdem wird ein Überraschungsgast erwartet.

Beginn ist um 16 Uhr in der Kapelle des Alten- und Pflegeheims des Klinikums, Emilstraße 1. Gäste sind herzlich willkommen, der Eintritt ist frei



AUF EINLADUNG vom Bürgermeister der Stadt Luxemburg hat das Komitee der Internationalen Schülerspiele (ICG) seine konstituierende Sitzung, nach der Generalversammlung mit Neuwahl, abgehalten. Das Komitee mit seinen 19 Mitgliedern aus Taiwan, USA, Kanada, Slowenien, Griechenland, Rumänien, Slowakei, England, Ungarn, Österreich und Deutschland (Darmstadt) hat gerne die Einladung des Bürgermeisters angenommen. Eine sehr intensive Tagesordnung ist während der drei Tage dauernden Sitzung sehr harmonisch gelaufen. Themen waren; Planung und Aufgabenverteilung für die Spiele 2006 in Bangkok, 2007 in Reykjavik, Island, 2008 in San Francisco und die Bewerbung aus Athen in Hinsicht auf die Spiele 2009. Im Bild v.l.. Luxemburgs Sportamtsleiter Georges Welbes, der stellvertretende Bürgermeister Xavier Bettel, ICG-Präsident Torsten Rasch, ICG-Schatzmeister Wolfgang Glenz und Generalsekretär Richard Smith.

DIE CLOWN-DOKTOREN AUF VISITE. Seit 10 Jahren besteht der Verein "Die Clown-Doktoren e.V." und bringt – auch in Darmstadt – kranke Kinder zum Lachen. Doch nun steht das Projekt aus finanziellen Gründen auf der Kippe: Die Spenden bleiben aus. (Zum Bericht) (Bild: hf)

Doch wenn die Clowns, die auf Honorarbasis arbeiten und im richtigen Leben ihre Brötchen als Schauspieler, Jongleure oder Tänzer verdienen, die weißen Kittel und die roten Nasen ablegen, dann ist Schluß mit lustig. Nicht weil sie als professionelle Spaßmacher hinter den Kulissen einfach eine Auszeit brauchen. Nein, es sind ganz andere Gründe, die dafür sorgen, daß den Clown Doktoren vielleicht schon bald das Lachen komplett vergehen wird. Die schlechte Wirtschaftslage, weltweite Krisen und Naturkatastrophen zeigen ihre Auswirkungen auf dem Spendenkonto des gemeinnützigen Vereins "Die Clown Doktoren E.V". Wo früher kontinuierlich Spendengelder flossen, klafft heute eine Lücke.

"Besorgniserregend" bezeichnet Beate Schöffel, Geschäftsführerin "Die Clown-Doktoren e.V.", das aktuelle Spendenaufkommen für den seit mehr als 10 Jahren erfolgreich operierenden Verein. "Wenn das so weiter geht, dann haben wir bald den Punkt erreicht, an dem wir Streichungen tiv in die Öffentlichkeit tragen. Denn damit die Rechnung allein für den Einsatz von zwei Clowns aufgeht, und damit diese ein Jahr lang zwei Tage in der Woche eine Kinderklinik besuchen können, braucht Beate Schöffel rund 45.000 Euro. Dieser Betrag deckt die Kosten für die Clownhonorare, Kostüme, Spielzeug, Öffentlichkeitsarbeit, Training und Supervision der Clowns. Seit 1994 konnten rund 4.000 Firmen, Stiftungen, Vereine und Privatpersonen für die Unterstützung des Projektes gewonnen werden. Jetzt sieht es ganz so aus, als sei die Arbeit der mittlerweile 27 Clowns umfassenden Truppe in

Deshalb appelliert Schöffel an die Öffentlichkeit: "Wir brauchen Geld, damit wir weitermachen können". Das, was die Clowns verdienen, ist wenig genug im Vergleich mit dem, was sie geben. Wer einmal mit ihnen auf Visite war, macht gerne seinen Geldbeutel auf. Immer wieder. Auch das weiß Schöffel. Leider kann sie dem häufig gehegten Wunsch, die Clowns bei ihrer Arbeit be-

len und trösten, auch wenn die Diagnose manchmal eher zum Heulen ist. Auch Kinder, die sterben müssen, lachen mit den Clowns. Und meistens sind es Freudentränen, die bei der Visite fließen", so Schöffel. Die Clown Doktoren sind an den folgenden Kliniken aktiv: Dr.-Horst-Schmidt-Kinderklinik Wiesbaden, Kinderklinik der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt, Universitäts-Kinderklinik Mainz, Kinderklinik der Städtischen Kliniken Offenbach, Stadtkrankenhaus Rüsselsheim. Clementine Kinderhospital Frankfurt, Kinderklinik Prinzessin Margaret Darmstadt, Justus-Liebig-Universitäts-Kinderklinik Gießen, Kinderklinik der Philipps-Universität Marburg.

Weitere Informationen über die Clown Doktoren sind unter Telefon 0611/9410176 erhältlich, gerne auch per e-mail unter info@clown-doktoren.de oder im Internet unter www.clown-doktoren.de

Das Spendenkonto: Nassauische Sparkasse Wiesbaden, BLZ 51050015, Kto. 100193000.



Roßdorf hat einen Fastnachtsbrunnen



"MIR BUTZE HIN, MIR BUTZE HER..." erklang am 19.11. der "Brunnebutzermarsch" – eigens komponiert vom Sitzungspräsidenten des Roßdörfer Carneval Club, Stefan Krüger (r.), für einen besonderen Anlaß: Die Einweihung des Roßdörfer Fastnachtsbrunnens. "Neben Meenz und Dieborsch hawwe auch mir jetzt einen Fastnachtsbrunnen", verkündete Krüger stolz. Trotz winterlicher Temperaturen tummelten sich über 100 Neugierige bestens gelaunt in der Geißberganlage zur feierlichen Enthüllung. Umrahmt von Marsch- und Schunkelklängen begrüßte RCC-Präsident Thomas Horn die Ehrengäste, ehe die Kanoniere des RCC zum Brunnenapell schritten. Für den richtigen Rhythmus sorgte das Trommelcorps der SV Eberstadt, unter dessen Wirbel begleitet von mehreren Kanonensalven und einer Menge Applaus im Beisein von Landrat Alfred Jakoubek und Bürgermeisterin Christel Sprößler schließlich der Brunnen enthüllt wurde. Gestaltet haben das mit einem Eulenspiegel gekrönte Stück die Rößdörfer Künstler Andreas Klober (l.) und Stefan Schmalhorst. (rh)

Aufmarsch der Narren in Stadt und Land



AN DIE FRISCHE LUFT zog es die Karnevalisten in Traisa und der Heimstättensiedlung. Pünktlich am 11.11. marschierte die Karnevalabteilung der TG Traisa auf dem Datterichplatz auf (Bild oben). Einen Tag später riefen die Trommler der SG Eiche das närrische Volk auf dem Straubplatz zusammen (unten). Kuschliger war es hingegen bei der SV Eberstadt. Dessen Kampagneeröffnung fand am 13.11. in der SVE-Halle statt.





Info-Messe Ausbildung und Beruf

Avanti! oder: Weg ist chic

DARMSTADT (jas). Im Zeitalter der Globalisierung wird die weite Welt besonders für junge Menschen auf dem Weg in das Berufsleben immer interessanter. Und für die Gesellschaft, die Arbeitgeber, Städte und Gemeinden ist es das auch. Beide Seiten können von dem verheißungsvollen Duft der Fremde profitieren.

Darum waren Schüler, Studenten. Praktikanten und Azubis aufgerufen, sich bei der Messeveranstaltung Avanti! 10.11. im Justus-Liebig-Haus über Angebote und Förderprogramme, die ins Ausland führen, zu informieren. Umrahmt von Tänzern des Blau-Gold Casinos, die fetzigen Hiphop präsentierten, eröffneten Regierungspräsident Gerold Dieke und Oberbürgermeister und Schirmherr der Avanti! Walter Hoffmann schon morgens die Veranstaltung. Hoffmann betonte, wie wichtig Auslandserfahrungen für junge Menschen seien. Die Chancen auf dem heimischen Arbeitsmarkt verbes-

Darmstadts Partnerstädte

Alkmaar (Niederlande),
Gstaad (Schweiz),
Graz (Österreich),
Troyes (Frankreich),
Trondheim (Norwegen),
Brescia (Italien),
Chesterfield (England),
Bursa (Türkei),
Plock (Polen),
Szegdin/Gyönk (Ungarn),
Freiberg (Sachsen),
Liepaja(Lettland),
Ushgorod (Ukraine),
Logroño (Spanien)

serten sich, Sprachkenntnisse würden erworben und es ergäben sich Einblicke in die Denkweisen und Traditionen anderer Kulturen. "Für den Reifungsprozess eines jungen Menschen ist das eine große Chance.", erklärte einer der Aussteller. Früh fing die Messe an, zumindest für Schüler und Studenten, aber sie kamen zahlreich. An die 500 Besucher, zum Teil ganze Schulklassen nicht nur aus Darmstadt, auch aus Obertshausen oder Frankfurt waren angereist. 23 Aussteller aus Deutschland hatten ihre Stände aufgebaut und berieten kompetent und lebendig. Zum Beispiel der Globus am Stand der Evangelischen Fachhochschule fand viel Publikum. Technische Universität und Fachhochschule Darmstadt informierten über ihre fünfzehn Partnerstädte, wobei teilweise Kooperationen mit den örtlichen Universitäten laufen. Die Partnerstädte sind zum Beispiel Bursa oder Graz (siehe Kasten). Ob ein direkter Draht zur EU hergestellt werden sollte oder ob für ein Jahr in Australien eine Arbeitserlaubnis gebraucht wurde, hier gab es Hilfe, Unterstützung und Ideen. Und so waren auch alle sehr zufrieden mit dem Verlauf, Besucher und Aussteller. Und das kurz vor Weihnachten: Im nächsten Jahr geht das erfolgreiche Modell dann in Runde fünf. Avanti, alle Jahre wieder. Nähere Informationen beim Europäischen Informationszentrum Regierungspräsidium, Informationen rund um Europa, Luisenplatz 2 in Darmstadt, Telefon: 06151/125659, Mail: eu-infozentrum@rpda.hessen.de Homepage: www.rpda.de.

51. Darmstädter Film- und Fotobörse

DARMSTADT (ng). Am Sonntag (27.) veranstaltet der Foto-Club Darmstadt e.V. von 10-16 Uhr zum 51. Mal seine bekannte Film- und Fotobörse. Zielgruppe sind fotografisch Interessierte, Anwender und Sammler, die Kameras, Zubehör, Dunkelkammer-Gerätschaften, Digitalkameras, Scanner, Fachliteratur usw. kaufen oder verkaufen wollen, und zwar in der ganzen Spanne vom neuwertigen Gerät über preisgünstige, aber auch brauchbare ältere Kameras bis zu fotohistorischen Sammlerstücken. Sie haben Gelegenheit, auf der ältesten deutschen Fotobörse preisgünstig Ihre Fotoausrüstung zu ergänzen, ein Sammelobjekt zu erwerben oder durch Verkäufe Ihre Kasse aufzubessern.

Die Veranstaltung findet in der Mensa der Technischen Universität Darmstadt auf der Lichtwie-

se, Petersenstraße 14, statt. Es stehen ausreichend kostenlose Parkmöglichkeiten (auf zwei Parkdecks und in den umliegenden Straßen, die nur von Gebäuden der TU umgeben sind) für die Aussteller und Besucher zur Verfügung. Folgen Sie der Beschilderung "Vivarium" oder,,Lichtwiese". Vom Hauptbahnhof Darmstadt führt die Buslinie K in direkter Verbindung zum Mensagebäude. Begleitprogramm zur Fotobörse: Präsentationen von Neuheiten aus der Fotoindustrie, Digitales Foto-Shooting (11 Uhr und 14 Uhr). Die nächsten Fotobörsen, die immer im o. g. Gebäude stattfinden werden, sind am 2. April 2006 und 12. Dezember 2006. Info: Werner Kumpf, Foto-Club e.V., Kasinostr. 3, Telefon 0171/9568590, oder unter www.darmstadt-fotoclub.de im

Wenn Sie wissen möchten, was wirklich in Ihrer Gegend passiert, dann müssen Sie diese Zeitung lesen!

Herderschule in Bewegung

DARMSTADT (hf). Am 24. September veranstaltete die Herderschule in Bessungen einen Sponsorenlauf (wir berichteten). Auf 150 Metern der Eichwiesenstraße liefen die Schülerinnen und Schüler ihre Runden, für jede davon gab es 10,50 oder 100 Cent von einem Sponsoren – meist Eltern und Verwandte.

Insgesamt kam die stattliche Summe von 1.841,60 Euro zusammen. Diese kamen nun einem guten Zweck zugute. Jeweils die Hälfte – also 920,60 Euro gingen an die Darmstädter Kinderklinik der Prinzessin Margaret sowie den "Förderverein für sprach- und hörbeeinträchtigte Kinder", den Förderverein der Herderschule. Fördermaterialien können davon eingekauft werden oder Musikinstrumente, Unterrichtsprojekte werden unterstützt und Reha-Freizeiten ermöglicht.

Seniorentanzgruppe bei Blau-Gold Casino

DARMSTADT (hf). Die Seniorentanzgruppe, die bis zur Schließung des alten Darmstädter Hallenbades dort Übungsstunden hatte, fand nun beim TSZ Blau-Gold Casino Darmstadt eine dauerhafte Bleibe. So können die Tänzer nun weiterhin ihrem Freizeitsport nachgehen. Die Übungsstunden finden nun freitags von 14-16 Uhr im Tanzsportzentrum, Alsfelder Straße 45a - erreichbar mit der Straßenbahnlinie 4 und 5, Haltestelle Eissporthalle – statt. Die Gruppe ist noch aufhahmefähig. Weitere Interessenten sind jederzeit willkommen.

Weiterhin bietet der Förderverein Blau-Gold Casino Darmstadt montags abends zwei Übungsstunden an: von 19-20 Uhr und von 20.30-21.30 Uhr. Interessenten welche sich in den genannten Gruppen mit Tanzen fit halten wollen, können dies zunächst vier Wochen beitragsfrei tun.

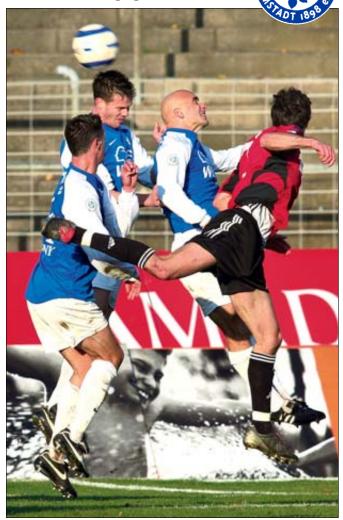
Information jeweils vor Ort an den Übungsstunden oder über den 1. Vorsitzenden des Fördervereins TSZ Blau-Gold Casino Darmstadt e. V Hans Loos. Telefon: 06151/425ll7, Fax :494887 Mail: h.loos@gmx.de.

Spät-Lese-Abend

DARMSTADT (ng). Der nächste Spät-Lese-Abend findet am 30.11. im Herrngarten-Café in Darmstadt statt. Beginn ist um 20 Uhr. Der Eintritt ist wie immer frei. Es lesen die beiden Autoren Markus Förster und Sascha Herbig

+++ Lilien-Ticker

Blitzstart gegen Wehen



AUFWÄRTS-TREND? In den vergangenen Wochen hatte der SV Darmstadt 98 weniger durch sportliche Erfolge, sondern eher durch interne Querelen von sich reden gemacht. Am 19.11. wurden die Wogen – vorerst – durch einen 3:1-Sieg gegen den SV Wehen geglättet. Bereits in den ersten 20 Spielminuten erzielten Stefan Leitl, Jürgen Kramny und Nduka Anyanwu die

Darmstädter Treffer. Für die Wehener kam lediglich Maximilian Nicu – im Bild mit den "Lilien" Jürgen Kramny, Dirk Wolf und Zivojin Juskic (v.l.) zum Zug. Morgen um 14.30 Uhr ist der SV 98 bei der Spielvereinigung Bayreuth zu Gast. (Bild: hk)

Die aktuelle Tabelle

					_		
1	FC Augsburg	16	12	2	2	35:11	38
2	TuS Koblenz	16	9	6	1	29:15	33
3	SV Elversberg	16	7	7	2	22:12	28
4	TSG Hoffenheim	16	8	3	5	21:12	27
5	SV Darmstadt 98	16	8	2	6	27:21	26
6	Stuttgarter Kickers	16	7	4	5	24:20	25
7	Karlsruher SC II	16	8	1	7	24:22	25
8	VfB Stuttgart II	16	6	6	4	26:24	24
9	Bayern München II	17	6	4	7	12:20	22
10	SV Wehen	16	6	3	7	26:23	21
11	SSV Jahn Regensburg	17	5	5	7	29:28	20
12	SpVgg Bayreuth	16	4	8	4	26:26	20
13	VfR Aalen	16	5	4	7	16:17	19
14	SC Pfullendorf	16	4	5	7	10:17	17
15	TSV 1860 München II	16	3	7	6	17:29	16
16	Eintracht Trier	16	4	3	9	22:37	15
17	1. FC Kaiserslautern II	16	4	2	10	14:21	14
18	1. FC Eschborn	16	1	4	1	19:34	7

+++ Lilien-Ticker +++

Sonderführung

DARMSTADT (ng). Am Sonntag (27.) findet im Schloßmuseum Darmstadt um 11.30 Uhr eine Sonderführung zum Thema "Der bunte Rock in der ehemaligen Garnisonsstadt Darmstadt" statt. Anhand von Gemälden, Uniformen und Ausrüstungstücken bietet die Führung einen Streifzug durch die Militärgeschichte Hessen-Darmstadts vom 18. Jahrhundert bis zum Ende des Kaiserreiches 1918. Der Eintritt beträgt 4 Euro.

Um Voranmeldung unter Telefon 06151/24035 wird gebeten.

Handy-Kurs

DARMSTADT (ng). Im Bessunger Forstmeisterhaus findet am 29. und 30. November, jeweils von 15-18 Uhr ein Handy-Kurs für Senioren statt. Der Kurs bietet speziell für die ältere Generation praxisbezogene Hinweise und Antworten auf viele Fragen, Verbraucherberatung und Übungen, Prospektmaterial und Geräte zum Anfassen und Ausprobieren. Der Kurs wird von Telekommunikationsmeister Georg Ortkamp geleitet, die Kosten betragen 20 Euro. Anmeldung unter Telefon 06151/63278.

Termine beim 1.TTC Darmstadt

DARMSTADT (ng). Am 10.12. ab 19 Uhr findet die Jahresabschlußfeier des 1. TTC im Clubheim statt. Interessenten sollen sich in die Listen im Clubheim und in der Turnhalle eintragen. Am 14.12. findet um 20 Uhr eine Vorstandssitzung mit allen Mannschaftsführern für den Herren-Bereich statt. (Thema u.a. Mannschaftsaufstellungen für die Rückrunde). Bitte auch an die

Silvesterparty im Clubheim denken. Eintragungen können im Clubheim vorgenommen werden. Am 16.1.06 wird zur ersten Vorstandssitzung im neuen Jahr eingeladen. Der Kampf um die Vereinsmeisterschaften wird am 22.1.06 ausgetragen.

Der Termin für die Winterwanderung wird noch bekannt gegeben- je nach Fußschwäche des Wanderwartes.



Telefon 0 61 51-6 47 05 Herdweg 6 – 8 · 64285 Darmstadt www.willenbuecher.org

